



Indoor Cycling / Hot Iron / Yoga Neuigkeiten Seite 49



Foto: Siri Schäfer

Capriola ?

Auflösung Seite 42



Foto: Siri Schäfer



Foto: Siri Schäfer

Neu: Alle Trainingszeiten auf einem Blick auf Seite 55 bis 59

bequem durch's
Leben gehen!

Unsere Leistungen für Sie

- **Sporteinlagen** nach Maß und Computerabdruck
(Einlagenfertigung nach CAD/CAM-Technologie)
- **Bandagen und Orthesen**
- **Bequemschuhe**
- **Bewegungs- und Ganganalyse**

EVENTWOCHE 04. BIS 08. MAI

mit Gewinnspiel und
österreichischen Schmankerl



■ **Neustadt a. Rbge.**
Mittelstraße 21
31535 Neustadt
☎ 05032 - 3303

■ **Wunstorf**
Bäckerstraße 7
31515 Wunstorf
☎ 05031 - 14188



HARTJES[®]
Innovative Schuhwerke

Think!
Gesunde Schuhe • Bewusst • Schön.





Kontakt

Internet: www.tsv-neustadt.net

Der TSV Vereins-Vorstand

Vorsitzender

Heinz-Ulrich Hetebrügge
Tel.: 0 50 32 - 76 60
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

stv. Vorsitzender

Hergen Scheve
Tel.: 0 50 32 - 6 75 89
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Finanzverwalter

Riko Luiking
Tel.: 0 50 32 - 6 62 51
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Ansprechpartner beim TSV

Geschäftsstelle

Carmen Misterek
Tel.: 0 50 32 - 80 49 90
Fax: 0 50 32 - 80 49 94
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Geschäftsstelle & Leitung Kinderturnen

Angela Below
Tel.: 0 50 32 - 80 49 90
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Jugendwartin

Andrea Brunst - Nießner
Tel.: 0 50 32 - 67 228
E-Mail: jugendwartin@tsv-neustadt.net

Vereinsinfos

Postanschrift

**Turn-und Sportverein
TSV Neustadt am Rübenberge
von 1862 e.V.**
Lindenstraße 50
31535 Neustadt

Tel.: 0 50 32 - 80 49 90
Fax: 0 50 32 - 80 49 94
E-Mail: info@tsv-neustadt.net
Web: www.tsv-neustadt.net

Vereinskonto

Sparkasse Hannover
IBAN: DE 92250501802000789509
BIC: SPKHDE 2H XXX

Sportkoordinator

Christoph Ihringer
Tel.: 0 50 32 - 80 49 90
Fax: 0 50 32 - 80 49 94
Handy: 0177 – 4666763
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

tsv - sportinfo (Mitgliedsheft)

Günter Kubanek
E-Mail: sportinfo@tsv-neustadt.net

Internet / Webmaster

Roland Heres
E-Mail: webmaster@tsv-neustadt.net

Platzwart

Toni Till
Tel.: 0160 - 30 57 646



Der Vorstand

**Badminton - Basketball - Fitness - Selbstverteidigung Jiu - Jitsu
Handball - Jugendarbeit - Leichtathletik - Spielmannszüge - Schwimmen
Sportabzeichen - Tischtennis - Turnen - Volleyball**

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Mitglieder und Freunde des TSV Neustadt,

der Redaktionsschluss für diese vorliegende TSV Sport Info war der 12. März 2015. Somit konnte ich natürlich über die Ergebnisse der Mitgliederversammlung unseres Vereins in diesem Vorwort nichts schreiben. Die Mitgliederversammlung fand am 20.03.2015 in der Mensa der Leineschule statt. Ich möchte auch auf diesem Wege dem Leiter der Leineschule, Herrn Hans-Jürgen Kretz für die sofortige und unbürokratische Verfügungsstellung der Räumlichkeiten seiner Schule danken. Unsere TSV Halle stand wegen eines Handballlehrgangs nicht zur Verfügung. Auf dieser Mitgliederversammlung werde ich wieder die Freude haben, viele, ja sehr viele Mitglieder zu ehren und zu beglückwünschen, die 25, 40, 50 Jahre und auch noch länger ununterbrochen ihrem TSV Neustadt die Treue gehalten haben. Gratulation und Dank dafür.

Liebe Sportfreunde, im laufenden Jahr werden wieder viele interessante Sportveranstaltungen, Wettkämpfe und Turniere im TSV stattfinden. Sie verdienen es natürlich, alle erwähnt zu werden. Ich möchte hier nur eine Veranstaltung ansprechen: Am 31.05.2015 wird der 4. Neustädter TSV Stadtlauf stattfinden. Die Vorbereitungen hierfür laufen auf Hochtouren. Der Start und das Ziel wird wieder unsere TSV Anlage sein. Die Streckenlängen sind ebenfalls unverändert. Und trotzdem wird es etwas Neues und ganz Besonderes geben: Oliver Seitz, Mitglied des Organisationsteams, hat sich die Mühe gemacht, alle Grundschulen in und um Neustadt anzusprechen und um die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler gebeten. Die Resonanz ist überwältigend. Wenn der Wettergott „mitläuft“ rechnen wir mit über 1.200 Läuferinnen und Läufer mehr als in den letzten Jahren.

Dass bei einer solchen Großveranstaltung die Durchführung bis ins kleinste Detail geplant sein muss, versteht sich von selbst. Für den reibungslosen Ablauf benötigen wir noch viele fleißige Helferinnen und Helfer. Daher meine Bitte: Wer bei diesem Stadtlauf mit anfangen möchte, der meldet sich bitte im Geschäftszimmer des TSV Neustadt unter 05032/804990.

Danke im Voraus!

Natürlich ist jeder auch als Zuschauer auf der Strecke oder auf dem Sportplatz herzlich willkommen. Dieses natürlich bei Kuchen, Bratwurst und Getränken sowie fetziger Musik.

Mit sportlichem Gruß

**Redaktionsschluss tsv-sportinfo Ausgabe 29
20. September 2015**



temps[®]

Die Malereibetriebe



Wir für Sie! Ganz in Ihrer Nähe Ganz nach Wunsch

- Malerarbeiten
- Restaurierungen
- Betonsanierungen
- Korrosionsschutz
- Industrienanstriche
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Fassadensanierungen
- Brandschutzbeschichtungen
- Fußbodenbeschichtungen

Temps GmbH Malereibetriebe · Hertzstraße 1 · 31535 Neustadt
Tel.: (0 50 32) 8 03-0 · Fax: (0 50 32) 8 03-30
E-Mail: info-neustadt@temps.de · www.temps.de



Kontakt

Abteilungen

Badminton

Rene` Matusz

Tel.: 0 50 32 - 963 963

E-Mail: badminton@tsv-neustadt.net

Basketball

Jan Gebauer

Handy : 0176 - 204 39 155

E-Mail: basketball@tsv-neustadt.net

Fitness

TSV - Geschäftsstelle

Tel.: 0 50 32 - 80 49 90

E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Handball

Lars Domdey

Tel.: 0 50 32 - 957 457

Mob: 0172 42 68 209

E-Mail: handball@tsv-neustadt.net

Leichtathletik

Ullrich Fesca

Tel.: 0 50 32 - 6 76 36

E-Mail: leichtathletik@tsv-neustadt.net

Schwimmen

Thomas Janke

Tel.: 0 50 34 - 9 23 31

E-Mail: schwimmen@tsv-neustadt.net

Selbstverteidigung Jiu - Jitsu

Luciano Köhler

Tel.: 0 50 32 - 96 66 71

E-Mail: budo-fitness@tsv-neustadt.net

Spielmanszüge/Jugendspielmanszug

Nikolaus C. Schmidt

Tel.: 0 50 32 - 94 94 42

Handy : 0172 - 511 93 04

E-Mail: jugendspielmanszug@tsv-neustadt.net

Sportabzeichen

Hans Schulz

Tel.: 0 50 32 - 14 66

eMail: sportabzeichen@tsv-neustadt.net

Tischtennis

Fabian Köhler

Tel.: 0 50 32 - 90 120 82

E-Mail: tischtennis@tsv-neustadt.net

Turnen

Edeltraud Müller

Tel.: 0 50 32 - 94 99 26

E-Mail: turnen@tsv-neustadt.net

Volleyball

Dr. Karsten Wiethoff

Tel.: 0 50 32 - 89 24 21

E-Mail: volleyball@tsv-neustadt.net

Für alles, was Ihnen
lieb und teuer ist

Top-Schutz für Ihren Hausrat

fair versichert
VGH 



**VGH Vertretung
Boris Kubanek**

Schwarze Gasse 1 / Ecke Wallstr.
31535 Neustadt
Tel. 05032 1400 • Fax 05032 67172
www.vgh.de/boris.kubanek
boris.kubanek@vgh.de

 Finanzgruppe

**NEU: zwei Bereiche –
ein leistungsstarker Partner**



RETTKOWSKI

Außentreppen · Innentreppen · Geländer

Qualitäts-TREPPEN

- **Außentreppen**
Schwerpunkt Naturstein
- **Innentreppen**
- **Treppen- und Balkongeländer**
aus Edelstahl und Stahl
- **Zäune** (auch Mattenzäune)
- **Tore** (Dreh-, Schiebe-, Rolltore)
- **Pforten** ■ **Anstellbalkone**
- **Fensterschutzgitter**



Deko Stahl
bezahlbare Zaunanlagen
Stahl- und Schmiedeeisen



Tel.: (051 41) 900 59 30 **und** (01 71) 7 77 00 28 · Fax (051 41) 900 59 335

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 10 bis 13 Uhr



Die Spielgemeinschaft Neustadt/Seelze startete in dieser Saison mit 6 Mannschaften in den Punktspielbetrieb. Darüber hinaus starteten drei Jugendmannschaften des TSV Neustadt.

SG Neustadt/Seelze 1 (Landesliga):

Die 1. Mannschaft der Spielgemeinschaft, die durch Personalprobleme in der vergangenen Saison aus der Niedersachsen/Bremen-Liga abgestiegen war, beendete die Saison 14/15 auf Platz 5 der Landesliga.

SG Neustadt/Seelze 2 (Verbandsklasse):

Der 2. Mannschaft gelang der hart umkämpften Klassenerhalt auf den letzten Drücker. Sie bleiben also auch in der kommenden Saison in der Verbandsklasse Hannover.

SG Neustadt/Seelze 3 & 4 (Kreisliga):

Nach dem Aufstieg der 4. Mannschaft in der vergangenen Saison, spielten zwei Mannschaften der Spielgemeinschaft in der Kreisliga Hannover. Das ursprüngliche Ziel, mit einer der beiden Mannschaften aufzusteigen, wurde zur Halbzeit der Saison aufgegeben, um die andere Mannschaft vor dem Abstieg zu bewahren. Leider gelang auch dieser Plan, aufgrund von Verletzungen und anderen Ausfällen, nicht. So wurde die 4. Mannschaft letzter und die 3. Mannschaft belegte Platz 4.

Dennoch war stets eine gute Stimmung in der Halle, da beide Mannschaften immer gemeinsame Spieltage hatten.

SG Neustadt/Seelze 5 (3. Kreisklasse):

Die 5. Mannschaft der Spielgemeinschaft wurde in diesem Jahr neu gemeldet und spielte in der 3. Kreisklasse. Die Mannschaft belegte zwar in ihrer ersten Saison den letzten Platz, konnte aber viel Erfahrung für die kommende Saison sammeln.

SG Neustadt/Seelze 6 (Hobbyliga):

Die Hobbyspieler der Spielgemeinschaft startete dieses Jahr mit nur einer Mannschaft in die neue Saison. Die 3 Damen und 5 Herren hatten, besonders zu Beginn der Saison, mit personellen Problemen zu kämpfen. In der Rückrunde sah die Situation dann schon ein wenig besser aus. Laut Mannschaftsführer Christoph Komorowski, steht bei allen Punktspielbegegnungen für die Mannschaft der Spaß am Badminton im Vordergrund sowie die Lust, sich mit anderen Mannschaften zu messen.

Gern sind hier auch immer neue Spieler gesehen, die Badminton als ihre neue „Lieblingssportart“ entdecken möchten und ein an einem lockeren Punktspielbetrieb teilnehmen möchten.

U19 (Kreis Hannover)

Die U19 Mannschaft des TSV Neustadts erreichte in der vergangenen Saison den 2. Platz. In dieser Saison wollte die Mannschaft mit einigen neuen Spielern und einem neuen Trainer die Tabellenspitze erklimmen. Dieses Ziel scheint in greifbarer Nähe zu sein. Zum Redaktionsschluss stand die Mannschaft, bei noch einem ausstehenden Spieltag, auf dem 1. Platz. (Punktgleich mit dem 2.).

In der Mannschaft spielen: Elena Jung, Wiebke Münkel, Fiene Matthis, Naomi Galle, Birte Kahle, Nils Kahle, Alexander Wehning, Malte Worat und Jan Hendrik Hille.

Trainer ist Fabian Winkler.

Badminton



U15 (Keis Hannover):

Die Mannschaft, die nun das erste Mal in der Altersklasse U15 startete, musste gleich am ersten Spieltag zwei Spiele kampflos abgeben. Grund hierfür waren Personalprobleme. Da auch an den nächsten zwei Punktspieltagen zu wenig Spieler zur Verfügung standen, wurde die Mannschaft zur Rückrunde zurückgezogen.

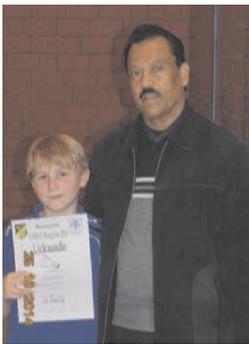
Für die kommende Saison wird jedoch bereits mit dem Neuzugang von fünf Spielerinnen gerechnet, die die bestehende Mannschaft ergänzen sollen.

Trainer sind Martin Winkler und Nils Kahle.

U13 (Kreisliga Hannover):

Die neu aufgestellte Mannschaft von Trainer Frank Murray schlug sich in der Saison sehr gut. Nach vielen spannenden Spielen, konnten die Jungs die Saison auf dem 3. Platz beenden. Neben den motivierten Kindern, ist auch das hohe Engagement der Eltern hervorzuheben. In der Mannschaft spielten: Luka Zieris, Foster Wulf, Jannis Hildebrandt, Lars Kiwitt, Erik Didrigkeit, Nihad Mustafa, Simeon Pfeifenbring, Andreas Palesch und Mattes Rüprich.

Trainer ist Frank Murray.



PHYSIOTHERAPIE



Ingmarie
Adler

Physiotherapie und Heilpraktiker für Physiotherapie

Arnswalder Straße 1a
31535 Neustadt am Rbge.

Telefon: 05032 - 94 96 57
Telefax: 05032 - 96 48 01

info@physiotherapie-ingmarie-adler.de
www.physiotherapie-ingmarie-adler.de

Krankengymnastik - Klassische Massage - Manuelle Lymphdrainage - Manuelle Therapie - Kiefergelenkbehandlung - KG-Neuro/KG-ZNS
Bindegewebsmassage - Elektrotherapie - Fußreflexzonentherapie - Hot Stone Massage - Aromamassage - Ayurvedische Ganzkörpermassage
Kinesiotaping / Colourtaping - Wärme- und Kälteanwendungen - Magnetfeldresonanztherapie - Präventionsmaßnahmen in Firmen

Basketball



Die Regionalligabasketballer des TSV zeigten in dieser Saison tolle Spiele und konnten sich vier Spieltage vor Saisonende den Klassenerhalt sichern. Teammanager Jan Gebauer schaffte es das Durchschnittsalter der Shooters von über 30 Jahre auf knapp 25 Jahre zu drücken und keinen Substanzverlust zu erleiden. Mit Tim Insinger, Felix Brandorff und Christian Lopez wurden drei sehr junge Spieler in das Team eingebunden. Besonders Insinger konnte sich in dieser Saison zu einer festen Größe entwickeln und bleibt dem Team und dem TSV als FSJler auch in der neuen Saison erhalten. Irgendwo zwischen Platz 6-9 werden die Shooters am Ende landen und im Sommer wieder hart trainieren um weiter nach vorn zu kommen. Da der Spielbetrieb sehr unter der Hallensperrung gelitten hat, war dieses Jahr nicht mehr drin und so konzentriert man sich noch auf den NBV Pokal, wo das Team im Viertelfinale auf einen unterklassigen Gegner trifft. Stolz können die Shooters auf ihre vielen vielen Fans sein, mit im Schnitt 80 Zuschauern wurde die Gymnasiumhalle des öfteren zu einer uneinnehmbaren Hürde für die Gegner. Vielen Dank für die tolle Atmosphäre an alle unsere Fans, Euer Shooters Team.



Foto: Oliver Seitz

Ein Highlight war in diesem Jahr, wie in dem Jahr davor der Temps Basketball Cup. Das Turnier mit den Zweitligisten DRUFF Baskets Braunschweig und Uni Riesen Leipzig war ein toller Saisonauftakt und es wurden wieder viele Spenden für einen Guten Zweck gesammelt

Die 2.Herren

startete wieder in der Oberliga, schon von Anfang an war klar das die Saison sehr schwer werden würde. Viele Spieler sind weg gegangen und das Team ordentlich verjüngt. Großteil der Spieler ist nicht einmal 20 Jahre alt und konnte dieses Jahr viel Erfahrung sammeln. Die Ergebnisse sprachen nicht unbedingt für das Team, doch die Spieler und neuen Coaches Nikos Malafekas und Solomon Sheard gaben ihr Bestes. In der Rückrunde konnte dann auch endlich der erste Saisonsieg gefeiert werden, trotzdem steigt das Team am Ende des Jahres ab und wird in der kommenden Saison eine gute Rolle in der Bezirksoberliga spielen. Dieses ist als Unterbau für die 1.Herren auch ein gutes Level und finanziell auch nicht so kostenintensiv.

Im Kader standen folgende Spieler: Miro Vorkapic, Mathieu Collignon, Eike Förster, Nikos Tsokos, Yasin Belmiloudi, Lennart Hapke, Felix Brandorff, Christian Noll, John Hartmann, Julius Scheve, Jan Hendrik Böttcher, Marenus Breier,

Basketball



3.Herren

Die 3.Herrenmannschaft des TSV blickt auf zwei sehr erfolgreiche Saisons zurück. Nach der Neugründung des Teams, das in der Saison 2012/ 2013 vom Spielbetrieb ausgesetzt hatte, im Sommer 2013, erreichte man in der folgenden Saison 2013/ 2014 direkt den zweiten Platz in der Bezirksklasse und stieg somit in die Bezirksliga auf. Im Sommer 2014 auf wenigen Positionen verstärkt, wurde direkt das Ziel ausgegeben, in der neuen Liga mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben. Und das trotz namhafter Konkurrenz, die ausnahmslos aus Erst- und Zweitvertretungen namhafter anderer Vereine besteht/ bestand. Doch als einzige „Dritte“ steht das Team - wie passend - bei Redaktionsschluss für diese Sportinfo auf dem dritten Platz in der Liga. Neues Ziel ist jetzt, diesen Platz in den verbleibenden Partien zu verteidigen. Der Abstieg ist jedenfalls kein Thema mehr.

Besonders erfreulich ist, dass in der dritten Herrenmannschaft Spieler aller Altersklassen mitwirken. Die Altersspanne beträgt fast 30 Jahre (!!). Und trotzdem oder vielleicht sogar gerade deswegen, funktioniert das Team hervorragend. Vor allem die jungen Spieler integrieren sich hervorragend und sind sich nicht zu fein mit den „älteren Herrschaften“ zu spielen. Die Stimmung im Team ist ausgesprochen gut.



Im von Heiko Robisch trainierten Team spielten und spielen in der aktuellen Saison:

Jan-Hendrik Böttcher, Hysamedin Bathiri, Christian Buuk, Thomas Buuk, Fabian Ferdyn, Sven Hanel, Jonathan Hartje, Sven Jaensch, Kai Joswewitz, Michael Kleimann, Jens Morig, Martin Munkel, Maxim Predel de Buhr, Philipp Reuße, Heiko Robisch und Björn Schöneberg

Die U16

spielte diese Saison in der Bezirksklasse. Das Team hat viele neue Spieler und konnte sich mit dem 2. Platz souverän durchsetzen. Insgesamt besteht es aus 15 Spielern, welche sehr motiviert sind und mit viel Spaß trainieren. Allerdings freut sich das Team immer wieder neue Spieler begrüßen zu dürfen.

Bildunterschrift:

Von Links nach rechts: Jonathan Hartje, Danil Kumaran, Philipp Wilkens, Justus Greve-Kramer, Yannik Goldberg, Pit Mehlhop-Lange, Marten Hapke, Claas Bjarne Beger, Moritz Karl, Etienne Freund, Niklas Brauner



Basketball



Bericht U18m:

Das Team welches letzte Saison noch mit null Siegen die Saison beendet hatte, wurde in diesem Jahr von Coach Jan Gebauer übernommen. Trotz wichtiger Spielerabgänge konnte das Team von Anfang an überzeugen und ansehnlichen Basketball bieten. Viele der Spieler verbesserten sich in dieser Saison erheblich und können bis jetzt mit 5 Siegen und nur 1 Niederlage eine tolle Bilanz vorweisen. In den Wochen bis zum Saisonabschluss warten noch starke Gegner, aber der 2. Platz ist ein realistisches Ziel.

Kader: Julius Scheve, Fabian Ferdyn, Marenus Breier, Danil Kumaran, Jan-Hendrik Böttcher, Tom Fischhöfer, Fabian Hörner, Facundo Garayalde, Yasin Belmiloudi, Lennard Seegers, Felix Brandorff,



Bericht U19 weiblich:

Nach der durchwachsenen Saison mit einer ausgeglichenen Bilanz im letzten Jahr, zeigen die Mädels von Coach Jan Gebauer weiter ansteigende Form und haben mit einer 7:2 Bilanz immer noch die Chance Vizemeister zu werden. Da viele der Spielerinnen auch in dem Damenteam zu Einsätzen kommen, merkt man diesen die körperliche Härte schon viel mehr an. Nach der Saison werden die meisten Mädels ins Ausland gehen um nach dem Abitur ein Jahr in einem anderen Land zu leben. Daher wird es wohl keine weibliche Jugendmannschaft mehr geben.

Zum Kader gehören: Carmella Kumaran, Johanna Temps, Nadine Kopp, Zoe Meyer, Leonora Posega, Jil Perau, Mihriban Akbas, Meret Röver, Sina Röver, Aysil Sahin und Janna Knaack



Die Damen haben nach einem Jahr Pause wieder gemeldet und sind mit ihrem bisherigen Coach Jan Gebauer ordentlich in die Saison gestartet. Leider gab es nur drei Teams in der Bezirksoberliga, mit dem TK Hannover eines mit vielen ehemaligen zweitliga Spielerinnen, doch unsere



Damen konnten den Gegner wenigstens einmal besiegen. Mit dem zur Zeit zweiten Platz wäre man am Ende der Saison sehr zufrieden. Ziel ist es in den nächsten Jahren wieder mehr Damenspielerinnen zu haben und den Aufstieg in die Oberliga anzupeilen.

Zum Kader gehören: Therese Lachmann, Nuran Sahin, Marika Scherwing, Stefanie Wannags, Lena Gabriel, Ann-Doreen Michler, Aysil Sahin, Meret Röver, Leonora Posega, Johanna Temps und Carmella Kumaran





MUSIKSCHULE NEUSTADT E.V. STELLT SICH VOR

INSTRUMENTALBEREICHE

Klavier, Keyboard, Akkordeon

Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug
(Drumset, Marimba etc.)

Gesang (Klassik u. Pop)

Blockflöte, Querflöte, Klarinette
Saxophon, Trompete, Horn, Posaune

Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass

Akkordeonensemble, Bands der Musikschule,
Bläserensembles, Gesangsensemble, Gitarren-
ensembles, Jazz-Combo, Kinderchor, Klarinetten-
ensemble, Neustädter Neusilber Ensemble,
Pop-Chöre, Sinfonieorchester, Streichorchester

VORTEILE/ZIELE DER MUSIKSCHULE

Musik macht Freude, Musik macht
klüger, sozial kompetenter.

Musik fördert die Wahrnehmung
und das logische Denken.

Musik steigert die sprachliche
Kompetenz. Die Musikschule bietet:

- kontinuierlichen Musikunterricht
über Jahre

- Musizieren in der Gruppe,
gemeinsame Auftritte

- Breiten- und Begabtenförderung

Die Musikschule präsentiert sich in
der Öffentlichkeit, sucht den Kontakt
zu anderen Einrichtungen und bindet
Schüler und Eltern in die Gestaltung
des Musikschullebens ein.



Musikschule Neustadt e.V. · Lindenstraße 13 · 31535 Neustadt · Telefon (05032) 894910
Büro Sabine Deneke · deneke@msneustadt.de / Schulleitung Evelyn Boß · boss@msneustadt.de
www.msneustadt.de

**Besuchen Sie die Musikschule in freier Trägerschaft!
Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**

HANDBALL



Minis und Maxis

Bei den Jüngsten der Handballsparte versuchen wir vor allem, die Kinder mit den ersten Grundlagen des Handballsports vertraut zu machen. Während des Trainings spielen wir neben dem komplexen Spiel Handball noch viele kleine Spiele. Hierbei steht in dieser Altersklasse der Spaß an erster Stelle. Ein Höhepunkt der Ballbegeisterten sind die regelmäßig stattfindenden Minispielfeste, wobei neben den Punktspielen gegen andere Mannschaften ein Spiele- und Vielseitigkeits-Parkour aufgebaut wird. Trotz des regen Zuwachses an Spielern in den letzten Monaten sind alle Kinder, die Interesse an einer Ballsportart haben, herzlich zu einem Probetraining eingeladen.

Männliche und weibliche E-Jugend

Die männliche E-Jugend trainiert immer montags gemeinsam mit der weiblichen E-Jugend. Trotz einiger Engpässe haben die Jungs es geschafft, eine erfolgreiche Saison zu spielen. Die Mädchen haben dabei im Notfall ausgeholfen und das Team verstärkt. Dennoch sind neue männliche Spieler der Jahrgänge 2004-2006 immer gerne gesehen! Momentan stehen wir auf dem zweiten Platz der Regionsliga und wollen diesen bis zum Ende der Saison mindestens halten. Mit Spiel und Spaß soll es so dann auch in der nächsten Saison weiter gehen.



GLASEREI - GEWETZKI

Inhaber
Andreas Gewetzki



Fachbetrieb für Glas, Bauelemente und Kunst

- Holz- /Kunststofffenster
- Ganzglastüren- /Anlagen
- Türen + Tore
- Rolläden

- Beschattungen
- Spiegel
- Reparatur Notdienst
- Bilder/Einrahmungen

Neustadt, Leinstraße 39

Tel. 23 41 Fax 6 45 84

DER NEUE RENAULT TWINGO.



Serienmäßig mit 5 Türen • Nur 8,60 m Wendekreis • Multimedia-Systeme R&Go und R-Link*

Renault Twingo (vorläufige Werte): Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 4,5 – 4,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 105 – 95 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS REHBOCK GMBH

Mecklenhorst Str. 34 • 31535 Neustadt
Tel.: 05032-2118



*Optional oder serienmäßig, je nach Ausstattungsniveau. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

FRISEUR HORL

DAMEN · HERREN

Windmühlenstraße 13 - 15 • 31535 Neustadt
Telefon 0 50 32 · 34 47
www.horl.de



Dienstags - Freitags
8:30 - 18:00 Uhr
Samstags
8:30 - 14:00 Uhr



Handball



Weibliche D-Jugend

Unter Ramon Neese hat sich die weibliche D-Jugend gut entwickelt. Spielerisch reichte es in dieser Saison leider nur zum dritten Platz in der Regionsklasse, die Mädchen zeigen aber gute spielerische Ansätze und werden von ihrem Trainer ermutigt und unterstützt.

Männliche D-Jugend

Die männliche D-Jugend hat eine schwierige Saison in der Regionsoberliga hinter sich. Trotz etlicher, sehr knapper Niederlagen blieb die Motivation aber stets hoch und der Mannschaftszusammenhalt ist gewachsen. Im letzten Saisonspiel hat die Mannschaft noch einmal die Möglichkeit, die rote Laterne abzugeben, wenn sie auf die HSG Langenhagen trifft. Es wird weiterhin positiv auf die Zukunft geblickt und Unterstützung aus den Jahrgängen 2002/03 ist natürlich immer gerne gesehen.

Weibliche C-Jugend

Die weibliche C-Jugend stand in diesem Jahr unter der Leitung von Pia-Monique Preuß und schließt nach einer holprigen Saison in der Regionsoberliga mit Platz 5 ab. Bis zur Winterpause gaben die Mädchen aus Neustadt nur zwei Punkte an die gegnerische Mannschaft ab, und das in einer Dauerbesetzung von nur acht Spielerinnen. Mit hoher Motivation ging es weiter in die Rückrunde, die jedoch konträr verlief. So konnten in den Spielen insgesamt nur noch vier Punkte geholt werden. So befindet sich die Mannschaft gerade im aktiven Lernprozess der Handballtaktiken - und Strategien. Die kleine Runde an Spielerinnen sucht dringend Zuwachs, und ist offen für jeden, der Freude am Mannschaftssport hat. In der kommenden Saison bleibt die Mannschaft noch ein Jahr in der C-Jugend und wird auch weiterhin motiviert mit Trainerin Pia-Monique Preuß in der Regionsoberliga antreten.

Männliche C-Jugend

Die männliche C-Jugend hat sich in der Saison 2014/15 sehr gut geschlagen. Mit einem Kader, der durchschnittlich 6 Spieler umfasste, bestritten die C-Jungs die Handballspiele in der Regionsliga. Die tolle Leistung der Mannschaft spiegelt sich auch in der Tabelle wieder. Zwar ging es am Anfang der Saison auf Abstiegskurs, das lag aber eher an dem Spielermangel, wodurch manche Spiele abgesagt werden mussten. Die Neustädter pendelten sich auf dem 7. Platz ein. Zur Überraschung des Trainers Oliver Kuhse gaben die Jungs trotz Unterzahlspiel nie auf. In der Mitte der Saison ging es mit der Punktejagd los. Die Mannschaft hatte sich mit der Situation abgefunden, wuchs zusammen und steigerte ihre Leistung von Spiel zu Spiel. Am Ende erkämpfte sich die Mannschaft den 4. Tabellenplatz und verabschiedet sich nun in die wohlverdiente Pause. Um in der kommenden Saison schon am Anfang durchzustarten, sind Jugendliche des Jahrgangs 2001/2002 herzlich eingeladen, beim Training mitzumachen.

Weibliche B-Jugend

Mit dem im zweiten Jahr bestehendem Trainergespann Preuß/Tindler konnte die weibliche B-Jugend in dieser Saison weiterhin verstärkt auf Erfolgskurs gehalten werden. Bis zur Winterpause gaben die Mädchen aktiv nur zwei Punkte ab, zwei Punkte gingen aufgrund eines nicht angetretenen Spiels leider zusätzlich verloren. Die Mannschaft hat einen gut aufgebauten harten Kern, der leider in der nächsten Saison durch einige Umzüge ein wenig umstrukturiert werden muss. Die fehlende Torhüterin wurde in dieser Saison durch die Torhüterin der weiblichen C-Jugend sehr erfolgreich ersetzt, sodass die weibliche



B-Jugend die Saison voraussichtlich mit dem dritten Platz in der Tabelle der Regionsoberliga abschließen wird. Leider konnte man auch mit dem Sieg gegen den erstplatzierten SC Germania List nicht mehr am RSV Seelze (beide Spiele verloren) vorbeiziehen, um noch auf Rang zwei zu kommen. Nächste Saison will das Trainergespann in der A-Jugend mit dieser Mannschaft noch ein bisschen mehr erreichen. Es wird jedoch weiterhin jede Menge Nachwuchs gesucht, speziell im Torhüter-Bereich. Bei Interesse kann jeder gerne zu den Trainingszeiten vorbeischaun.

Handball



Männliche B-Jugend

Die männliche B-Jugend hat in der Landesliga eine gute Saison gespielt. Nach anfänglicher Nervosität wurden die ersten Siege eingefahren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen bei der Mannschaft sieben Siege und acht Niederlagen auf dem Konto. Mit einem Sieg gegen die zweite Mannschaft der TSV Burgdorf könnte theoretisch sogar noch der vierte Platz erreicht werden, der zur erneuten Teilnahme an der Landesliga in der kommenden Saison berechtigen würde. Im ungünstigsten Fall wäre bei einer Niederlage auch noch der Sturz auf den siebten Tabellenplatz möglich. Die Platzierung hängt letztlich auch von den Ergebnissen der Konkurrenz ab. In jedem Fall wurde eine überragende Saison gespielt und Trainer Lars Domdey ist mit Recht stolz auf seine Mannschaft, die in diesem Jahr eine Menge dazugelernt hat. Anfänger konnten erfolgreich in das Mannschaftsgefüge integriert werden und sind weiterhin gerne gesehen. Im kommenden Jahr wird die Landesliga aufgrund des Jahrgangswechsels nicht erreicht werden können.



Männliche A-Jugend

Die A-Jugend hatte ähnlich wie die männliche C-Jugend unter personellen Problemen zu leiden. Mit einem Kader von durchschnittlich fünf Spielern war hier durchgehend Unterstützung der B-Jugend notwendig, die hierzu gerne bereit war. Drei Spieltage vor Saisonende belegt die Mannschaft momentan den siebten Platz in der Regionsoberliga. Glücklicherweise wird im kommenden Jahr mit dem Jahrgangswechsel ein größerer Kader zur Verfügung stehen.

1. Frauen

Die erste Frauenmannschaft des TSV Neustadt hat sich nach dem Abstieg aus der Regionsoberliga schnell in der neuen Liga eingependelt. Trotz einer Auftaktniederlage konnte die Mannschaft von Trainer Jochen Deutsch sich gut stabilisieren. Der direkte Wiederaufstieg scheint momentan nicht mehr möglich, dennoch rangiert die Mannschaft derzeit auf dem vierten Tabellenplatz und wird hoffentlich in der nächsten Saison wieder eine bessere Platzierung erreichen und möglicherweise sogar den Aufstieg schaffen.

1. Herren

Unter dem neuen Trainer Olaf Seegers zeigte die erste Herren zunächst sehr gute Leistungen und festigten den Ruf, in der eigenen Halle unbezwingbar zu sein. Leider riss diese Serie Anfang des Jahres gegen den VfL Uetze. Diese Niederlage leitete eine Negativserie ein, die lediglich durch einen Sieg im Lokalderby gegen die HSG Letter/Marienwerder unterbrochen werden konnte. In den verbleibenden sechs Spielen gilt es nun, Schlimmeres zu verhindern und die Saison vernünftig zu Ende zu bringen.





Christoph Adam gewinnt Gold und Silber bei den nationalen Titelkämpfen

Gruppe Erwachsene/Jugend U20/U18

Bei den Erwachsenen/Jugend U20/U18 wurde überwiegend auf eine Wintersaison verzichtet. Im Vordergrund stand hier ein langfristiger Aufbau für die Sommersaison 2015. Felix Bachlberger, Marc Burgdorf, Tim Krause und Luisa Holz testeten bei jeweils einem Wettkampf ihre aktuelle Form.

Einen Traum hat sich Christoph Adam (M 35) bei den Deutschen Hallenmeisterschaften in Erfurt erfüllt. In 23,69 sec sicherte er sich den Deutschen Meistertitel über 200 m und in 7,45 sec die Silbermedaille über 60 m. Für die Abteilung ist dies der zweite Deutsche Meistertitel nach 1989.



Christoph Adam auf dem Weg zum Deutschen Meistertitel

Starke Mannschaftsleistungen beider Crossmeisterschaften

Gruppe Jugend U16/U14

Auch in der Gruppe Jugend U16/U14 stand im Winterhalbjahr vor allem die Vorbereitung auf die Sommersaison im Mittelpunkt des Trainings. Ausdauer, Athletik und grundlegende Techniken wurden auf- und ausgebaut.

Erste Erfolge zeigten sich bereits in der Crosssaison. Beim Heidelauf in Helstorf liefen Joris Pfaff (M13/1. Platz), Hannah Pietsch (W11/3. Platz) und Katharina Hinz (W13/3. Platz) aufs Treppchen.

Mit starken Mannschaftsleistungen präsentierte sich die Gruppe bei den Crossmeisterschaften in Garbsen. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld erliefen Katharina Hinz, Katharina Foertsch und Karis Uwota den Bezirkstitel der weiblichen Jugend U16 im Cross-Sprint ; Hinz (W14) sicherte sich darüber hinaus in der Einzelwertung Silber. Auch die männliche Jugend U16 mit Joris Pfaff, Dennis Rennhak und Björn Herschel ersprintete sich in der Mannschaftswertung den 2. Platz.

Sowohl die U14-Mädels (Hannah Pietsch, Lisa Kuschel, Elisa Redeke) als auch die U14-Jungs (Jan Reinfeld, Nico Leinemann, Dennis Kannemacher) wurden für ihre Rennen in der Mannschaftswertung der Kreismeisterschaften Crosslauf jeweils mit einem dritten Platz belohnt.

Die Gruppe wird in den Osterferien für die weitere Saisonvorbereitung ein Trainingslager in Bispingen absolvieren.



Deutscher Meister über 200m_Christoph Adam



Joris Pfaff beim Heidelauf



Lisa Kuschel (Start-Nr. 89) und Hannah Pietsch bei den Kreismeisterschaften Cross



Katharina Hinz (Start-Nr. 351) und Nele Stalder (Start-Nr. 352) beim Heidelauf

Lisa Kuschel (Start-Nr. 89) und Hannah Pietsch bei den Kreismeisterschaften Cross



natürlich gut beraten!



Unsere Beratung macht uns außergewöhnlich und unverwechselbar. Neben der klassischen Pharmazie sind wir auf ganzheitliche Prävention und den reichen Schatz der **Naturheilkunde** spezialisiert. Allein im Bereich der **Homöopathie** halten wir mittlerweile an die 1000 homöopathische Mittel ständig für Sie vorrätig.

Nutzen Sie unsere kompetente Beratung für Ihre Gesundheit und lassen Sie sich von uns natürliche Alternativen empfehlen.



Foto © Maths/Fotolia

Ihr Apotheker Olrik Becker und das Team der Post-Apotheken



POST- 
APOTHEKE

post-apotheke-nrue.de

POST- 
APOTHEKE

AM KLINIKUM



Nachwuchs testet Crossläufe in der Region

Gruppe U12/U10

Ebenfalls bei den Crossläufen in der Region traten die jüngsten Abteilungsmitglieder an. Beim Helstorfer Heidelauf siegten Luis Brodkorb (M10), Luis de Vries (M8) und Florence Seegers (W8). Beim Crosslauf in Garbsen ist der 2. Platz von Niklas Sepehri (M9) hervorzuheben, der die 1400m in einer Zeit von 6:15,6 min zurücklegte.



Starke Mannschaftsleistung. Bei den Bezirksmeisterschaften Cross-Sprint Belgendie Mädels U16 in der Mannschaftswertung den 2. und 6. Platz



Nico Leinemann (Start-Nr. 79) und Dennis Kannemacher (Start-Nr. 78) bei den Kreismeisterschaften Cross

Sportlerehrung

Bei der Sportlerehrung im Februar in der Aula des Gymnasiums wurden zahlreiche TSV-Athleten für ihre Besten- und Meistertitel in der Saison 2014 belohnt.

Geehrte Athleten: Maryam Amaadacho, Yasmin Amaadacho, Christoph Adam, Felix Bachlberger, Jan-Hendrik Böttcher, Katharina Foertsch, Julius Grüne, Katharina Hinz, Anna Langreder, Philipp Langreder, Nico Leinemann, Leonard Nowassadow, Joris Pfaff, Jan Reinfeld, Dennis Rennhak, Erik Winter, Björn Herschel, Karis Uwota, Jana Langreder
Auf dem Bild fehlen: Luisa Holz, Stephan Iseke, Nina Schmidt, Leart Blüme



Foto: Oliver Seitz

Jahresabschluss 2014

Alle Jahre wieder haben unsere Aktiven zum Jahresabschluss 2014 im Eisstadion in Mellendorf ihre Laufschuhe gegen Schlittschuhe getauscht. Den Ausklang fand der Jahresabschluss traditionell mit der Ehrung der Jahrgangsbesten.

Unsere Jahrgangsbesten 2014:

Florence Seegers (W8), Maryam Amaadacho (W9), Yasmin Amaadacho (W11), Katharina Hinz (W13), Katharina Foertsch (W14), Nina Schmidt (W15), Luisa Holz (wJU18), Katrin Fenske (Frauen)

Timon Struckmann (M8), Leonard Nowossadow (M9), Leon Ertel (M10), Jan Reinfeld (M11), Nico Leinemann (M12), Joris Pfaff (M13), Björn Herschel (M14), Felix Bachlberger & Erik Winter (M15), Jan-Hendrik Böttcher (mJU18), Christoph Adam (Männer)



v.l.n.r. Jan Reinfeld, Nico Leinemann, Joris Pfaff, Dennis Rennhak

Termine 2015

Folgende Wettkämpfe richtet die Abteilung in der Saison 2015 auf dem TSV-Gelände aus:

- | | |
|---------------------------|---|
| 26. April 2015 | Landesmeisterschaften Langstrecke und Langstaffeln |
| 10. Mai 2015 | Kreismeisterschaften Einzel U16 und U14 |
| 18. Juli 2015 | NRÜ-Sprintcup mit Meilenlauf und Wurfwettkämpfen |
| 27. September 2015 | Schülersportfest |

In allen Gruppen sind Interessierte jederzeit herzlich willkommen. Die Trainingszeiten können ebenfalls diesem Heft entnommen werden. Weitere Informationen unter www.tsv-neustadt.net



Schwimmer mildern Mitgliederrückgang

Die gute Nachricht aus der Schwimmabteilung: Zwischen Anfang 2014 und Anfang 2015 haben die Schwimmer mehr als 50 neue Mitglieder aufgenommen und damit den Rückgang im Gesamtverein zumindest abgemildert. Mittlerweile zählt die Sparte 177 Mitglieder, vor allem Kinder. Die schlechte Nachricht: Weitere 50 Kinder stehen auf der Warteliste und können mangels weiterer Bahnkapazitäten im Hallenbad nicht aufgenommen werden.

Bei den Vereinsmeisterschaften im Dezember war dann gleich soviel los, dass im Clubheim nicht genug Platz für alle Schwimmer und ihre Familien gewesen wäre. Deshalb wurde die gemeinsame Weihnachtsfeier mit tollen Lospreisen und einem spitzenmäßigen „Do it Yourself“-Büfett in der Turnhalle gefeiert. Vorher gab es im Hallenbad nicht nur viele tolle Leistungen, sondern auch die Premiere der Familienstaffeln. Bei diesem Rennen, das von je drei Familienmitgliedern über je 50 Meter bestritten wurde, ging es hauptsächlich um den Spaß. Trotzdem kämpften die Teams engagiert um jeden Meter, dabei waren nicht nur Eltern und Geschwister mit im Wasser, sondern sogar Großeltern. Insgesamt nahmen 15 Staffeln teil, unsere Australier Amy, Hanna und Jannik Hyland (s. „Schwimmer bleiben international“) hatten am Ende die Nase vorn und verwiesen Dirk und Gina Dolata mit Julian Schneider sowie Henri, Sandra und Oliver Seitz auf die Plätze.



Foto: Oliver Seitz

Jede Menge los: Wie viele Aktive derzeit in der Schwimmabteilung dabei sind, war nicht nur bei den Vereinsmeisterschaften zu sehen, von dort ging auch ein Gruß an eine erkrankte Schwimmerin.)

Viele Wettkämpfe viele Podestplätze

Das schon in 2013 hohe Wettkampfniveau blieb weitgehend gleich. Bei 13 Meisterschaften (2013: 7) und fünf (8) Einladungswettkämpfen gab es 498 (504) Einzelstarts und 17 Staffeln. Und das, obwohl einer der größten Wettkämpfe in Wolfsburg wegen des Stromausfalls im VW-Kraftwerk nach wenigen Minuten abgebrochen werden musste und das nächste Schwimmfest so überlaufen war, dass die Neustädter zurückgezogen wurden.

Noch besser sind die Zahlen bei den Wettkampferfolgen. Immerhin 91 Mal standen TSV-Schwimmer ganz oben auf dem Siebertreppchen, 30 Mal häufiger als 2013. 69 (50) Mal gab es Platz zwei, 41 (40) dritte Plätze wurden errungen. Beim Einladungsschwimmfest in Anderten gab es mit 28 Siegen die meisten Erfolge für unsere Schwimmer. Im Kreisverband verbesserte sich der TSV, der gemeinsam mit dem TuS Seelze als SSG Nord Calenberg antritt, auf Rang acht (13) der Kreispunktwertung.

Größte Erfolge 2014 waren der Landestitel von Max Janke über 50m Brust sowie Silbermedaillen über 100 und 200m Brust, außerdem die Bronzemedaille bei den Deutschen Master-Meisterschaften durch Julian Wilmar über 50m Rücken. Für seine Leistungen wurde Max Janke von Lesern der Neustädter Zeitung, Sportring und einer Fachjury auch zum Sportler des Jahres gewählt.

Auszeichnungen bei der Sportlerehrung gab es außer für Max und Julian zudem für die Vizebezirksmeister Henri Seitz (100m Brust) und Gina Dolata (50m Brust), Vivien Nolte als Kreismeisterin über 200m Freistil sowie Robert Ferdyn als Junioren-Kreismeister über 1.500m Freistil, Ingo Langhof (Kreismeister 100m Rücken) und Kreismeisterin Britta Dolata, die in der AK40 über 50 und 100m Brust gewann.

Insgesamt war auch die Zahl der Teilnehmer auf Bezirks- und Landesebene wieder höher nicht nur, aber auch durch die drei ältesten Hyland-Kinder.



Foto: Oliver Seitz

Bei der Sportlerehrung für ihre Erfolge 2014 ausgezeichnet: Robert Ferdyn (v.li.), Gina Dolata, Max Janke, Britta Dolata, Henri Seitz und Ingo Langhof.)



Schwimmer bleiben international

2013 war Pedro Zapata Uribe aus Kolumbien für mehrere Monate zu Gast beim TSV Neustadt und startete auch für uns, 2014 kamen die Gäste von „Down under“. Amy, Jannik und Hanna Hyland aus Australien trainierten in Neustadt und schwammen sehr erfolgreich für die SSG Nord Calenberg, teils auch ihr kleiner Bruder Niklas. Auch 2015 bleiben die Schwimmer international. Pedro kehrte im Januar zurück, um seinen Bruder Andres nach Neustadt zu begleiten, beide starke und erfolgreiche Schwimmer. Während der große Bruder bereits wieder zurück in Kolumbien ist, startet Andres in den kommenden Monaten mit den TSV Schwimmern und holte gleich bei der ersten Gelegenheit auch den ersten Titel. Bei den Kreismeisterschaften siegte er über 1.500m Freistil mit mehr als zwei Minuten Vorsprung.



Foto: Oliver Seitz

Internationales Fest: Bei der Verabschiedung von Hanna, Amy und Jannik Hyland wurden gleichzeitig Pedro und Andres Zapata Uribe begrüßt.)

Erste Erfolge 2015 sind eingefahren

Wettkampfauftakt im neuen Jahr war der Stadtpokal in Barsinghausen. Dort kamen besonders auch die Jüngsten aus den Reihen der TSV-Schwimmer zum Zuge. Insgesamt elf Kinder schwammen um Medaillen und Bestzeiten. Und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: Sieben Mal standen TSV-Schwimmer ganz oben auf dem Treppchen, dazu gab es fünf Silbermedaillen und sechs dritte Plätze. Zusätzlich freuten sich alle mit Kimberly Steffens, Jan Hillmer, Nike Thomas und Tom Luis Fischer über den Pokal für den dritten Platz bei der 4x25m-Freistilstaffel in 1:51,02 Minuten.

Die Ergebnisse im Einzelnen: Jahrgang 2008: Sidonie Volmert, 25R 35,50 4. (-03,85 Sekunden), 25B 40,46 6., 25F 36,54 5. (-09,64); Jahrgang 2007: Till Maddox Aebeloe, 25B 35,51 3., 25F 34,67 4. (-00,14); Tom Luis Fischer, 25R 43,73 6., 25B 33,30 2 (-00,29), 25F 32,83 3. (-07,55); Jan Hillmer, 25R 29,60 3. (-01,75), 25B 29,83 1., 25F 29,38 1.; Kimberly Steffens, 25S 25,59 1. (-04,17), 50R 54,59 1., 50B 59,68 2., 50F 48,34 1. (-02,83), Rafaela-Marianne Thieße, 25R 38,04 4., 25B 33,27 2. (-03,40), 25F 34,43 4.; Nike Thomas, 50R 59,75 2.; 50B 59,90 3., 50F 59,28 3.; Jahrgang 2006: Lilly Marie Jansen, 50R 1:38,02 9.; 50B 1:10,76 7., 50F 1:08,83 9.; Jahrgang 2005: Johannes Gensler, 50R 49,32 2. (-05,28), 50B 49,36 1., 50F 45,52 3. (-00,65); Jahrgang 2004: Kjell Julien Aebeloe, 50B 1:14,72, 50F 1:17,06; Henri Seitz, 50R 52,65 8.; 50B 46,18 1. (-01,12); 50F 40,34 7. (-04,08).



Ein junges Team sorgte bei Stadtpokal in Barsinghausen für sieben Siege und weitere elf Treppchenplätze.)

HB HOLZELEMENTE

Handel Beratung Montage **Jacek Malesza**

Wir liefern seit 1997 Qualität!



Massivholztreppen in Neustadt

- Wangentreppen
offen oder geschlossen
- Treppe mit Podest
- Raumspartreppe
- Spindeltreppe
- Geländer, Handläufe,
Stufen usw.

Neue Straße 20 · 31535 Neustadt
Tel. 05032-62559 · Fax 801260 · Mobil: 0172/5465651
www.holztreppe-jacek.de · info@holztreppe-jacek.de



Elektromeister Volker vom Hofe

Otto-Lilienthal-Str. 9 · 31535 Neustadt

Tel. 0 50 32 / 93 91 91 · Fax 0 50 32 / 93 91 90

info@volker-vom-hofe.de

Sanitär · Elektroartikel · Alarmanlagen · Reparatur-Service
Heizung · Installationen · Sprechanlagen · Beleuchtungstechnik



Vier Goldjungs, ein Goldmädel und viele Bestzeiten

Auf die Brustschwimmer des TSV ist weiter Verlass: Drei von vier Titeln bei den Kreismeisterschaften auf der 50 Meter-Bahn wurden in dieser Disziplin abgeräumt - und das, obwohl der frisch gebackene Sportler des Jahres, Max Janke, erkrankt absagen musste. Seinen Part im Jahrgang 2001 übernahm Nico Gstettner, der bei seinem Titel über 50 Meter Brust mit 39,93 Sekunden auch erstmals unter der 40 Sekunden-Marke blieb. Ebenfalls mit neuer persönlicher Bestzeit (PB) auf der langen Bahn schlug Henri Seitz (2004) an. Seine 47,22 Sekunden bedeuteten mehr als 2,5 Sekunden Vorsprung auf den Zweitplatzierten. Mehr als drei Sekunden vor dem Silberrang lag Johannes Gensler (2005), der in 49,44 Sekunden eine weitere persönliche Bestmarke zum TSV-Ergebnis beisteuerte, insgesamt wurden am Ende 21 persönliche Rekorde gezählt.

Sogar einen Vereinsrekord bedeutete der vierte Titel für die Neustädter: Andres Zapata Uribe lag über 1.500m Freistil in 19:02,31 Minuten am Ende mehr als zwei Minuten vor der Konkurrenz im Jahrgang 1999. Mit Platz zwei über 50m Freistil in 27,73 Sekunden und Bronze für 35,87 Sekunden über 50m Rücken machte er zudem seine Medaillensammlung perfekt - jeweils mit persönlichen Rekorden.

Die weiblichen Fahnen hielt Vivien Nolte hoch, sie im siegte Jahrgang 1997 über 800m Freistil in 11:19,58 Minuten. Silber holte sich Gero Hoop (1999) über 50m Brust in 36,72 Sekunden, auch er war schneller als je zuvor.

Weitere Ergebnisse: Jahrgang 2005:

Hanna Redeke, 50mB 53,46 Sekunden; 50mR 49,23 (PB); Karin-Blanche Thieße, 50mB 52,96 (PB); Johannes Gensler, 50mR 50,28 (PB); Jahrgang 2004: Pia Markwart, 50mB 51,73 (PB); Maurane Volmert, 50mB 53,17; Henri Seitz 50mF 42,02; Jahrgang 2002: Meike Lambrecht, 800mF 13:00,14 Minuten (PB), 50mF 37,96; Jahrgang 2000: Tobias Deneke, 50mF 35,46 (PB), Jahrgang 1999: Gero Hoop, 50mF 30,91 (PB),



Andres Zapata Uribe (v.li.), Henri Seitz, Johannes Gensler und Nico Gstettner sorgten für die ersten Titel 2015 bei den Kreismeisterschaften in Wunstorf. Foto: Oliver Seitz



SCHLÜSSELZENTRALE NEUSTADT

Michael Binek

Rundeel 29 31535 Neustadt

Tel. 0 50 32 / 96 36 77

Fax 0 50 32 / 96 36 69

Selbstverteidigung Jiu - Jitsu



Allgemeines Abt. Selbstverteidigung Jiu-Jitsu

("Die sanfte/nachgebende Kunst") ist eine von den japanischen Samurai stammende Kampfkunst der waffenlosen Selbstverteidigung.

Jiu Jitsu kann unabhängig vom Alter und Geschlecht trainiert werden und bietet ein breites Spektrum von Möglichkeiten zur Selbstverteidigung und unter anderem durch Stärkung des Charakters und Selbstbewusstseins auch zur friedlichen Lösung von Konflikten.

Prüfungen im Jiu-Jitsu vom 21.12.2014

Am Sonntag, den 21.12.2014 haben sich in der Bunsenhalle der Leineschule die zweiten alljährlichen Prüfungen des Jiu-Jitus, zugetragen.

Die Prüfungen sind von den Prüfern Serdar Forster (3. Dan), Luciano Köhler (2. Dan), Karsten Lehmann (2. Dan) und Enrico Köhler (1. Dan), geleitet, wie auch durchgeführt worden.

Zu den Prüflingen sei aufgeführt, dass den 5. Kyu erfolgreich bestanden haben: Celin Reitmeister, Holger Seifert, Lukas Stoffenberger, Lilly Meißner, Miriam Kluszczynski, Marcel Reitmeister, Jonas, Iseke, Marit Herschel, Lina Pfeiffer, Peer Richert, Dirk Hogrefe und Maximilian Stein.



Weiterhin hat zum 4. Kyu bestanden: Andreas Müller.

Ebenso haben folgende Prüflinge die Prüfung zum 3. Kyu bestanden: Luis Köhler, Lena Weidehoff, Christian Redeke, Tim Heidemann, Florian Behnsen.

Letztlich hat im Anschluss der Prüfungen eine Weihnachtsfeier im TSV Clubheim stattgefunden, bei derer die Verleihung der Urkunden vollzogen wurde.



Vorstand von links nach rechts Enrico Köhler, Jens Ahrndt, Luciano Köhler, Karsten Lehmann

Selbstverteidigung Jiu - Jitsu



Donnerstagsgruppe Erwachsene
Übungsleiter:
Luciano Köhler und Karsten Lehmann



Donnerstagsgruppe Kleinkinder
Übungsleiter: Serdar Forster



Freitagsgruppe Jugend
Übungsleiter:
Enrico Köhler und Marco Köhler



Freitagsgruppe Kinder
Übungsleiter: Luciano Köhler
Übungsleiterhelferin: Fiene Matthies



Montagsgruppe
Kinder
Übungsleiter:
Steffen Marschall
Übungsleiterhelfer:
Jannick Sohns

Dienstagsgruppe Jugend
Übungsleiter:
Karsten Lehmann
Till Lehmann



2 Teams - 1 Ziel - Ihre Gesundheit

**SCHARNHORST
APOTHEKE**



Cornelia Voß
Theodor-Heuss-Straße 15
31535 Neustadt
Tel. 0 50 32 / 15 15
Fax 0 50 32 / 6 68 85

apotheker
im
MediZentrum Neustadt

Wallstraße 8-10
31535 Neustadt
Tel. 0 50 32 / 8 94 08 95
Fax 0 50 32 / 8 94 08 96



HEIKO

SCHENDZIELARZ

Elektromeister

LICHT- u. KRAFTANLAGEN

31535 NEUSTADT

Margaretenweg 3 ☎ 05032/3143

WEIL'S GUT ANKOMMT.



**Hermann
Wecken**

Getränke GmbH
Justus-von-Liebig-Str. 23
31535 Neustadt
☎ 0 50 32 - 9 51 40

www.getraenke-wecken.de



Auswirkungen der Sportplatzsanierung

Trotz aller Anstrengungen und mit einem verändertem Terminplan zum Jahresende konnten 2014 die Vorjahreszahlen nicht erreicht werden. Die Sportplatzsanierung in den Sommermonaten hat deutlich ihre Spuren hinterlassen.

Mit 464 abgelegten Sportabzeichen im Jahr 2014 ist die Vorjahresbestleistung weit verfehlt worden. Viele Veranstaltungen mit Schulen oder Gruppen mussten abgesagt werden, für viele Familien und Wiederholer fand sich kein geeigneter Termin. Trotzdem sind wir stolz, mit diesem Ergebnis weiterhin einen Spitzenplatz unter allen Vereinen der Region Hannover einzunehmen.

Das **Deutsche Sportabzeichen** ist das erfolgreichste und einzige sportliche Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports. Es ist die offizielle Auszeichnung für überdurchschnittliche und vielseitige Leistungsfähigkeit. Es ist als Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter anerkannt und stellt nicht auf die absolute Höchstleistung, sondern die persönliche Leistung möglichst vieler Menschen ab. Für bestimmte Berufsgruppen (z.B. Feuerwehr, Polizei, Bundeswehr) ist es Einstellungs Voraussetzung. Viele Krankenkassen haben das Sportabzeichen in ihr Bonussystem aufgenommen.

Der TSV gratuliert natürlich allen 464 Teilnehmern. Seit Jahren können aber nicht mehr allen Teilnehmern ihre Urkunden persönlich ausgehändigt werden. Besonders würdigt der Verein seit nunmehr 12 Jahren 3 Teilnehmergruppen, das sind diesmal 38 Jugendliche und 20 Erwachsene.

1. die 6 und 7jährigen Teilnehmer, die zum erstenmal das Deutsche Sportabzeichen erworben haben.
2. die Jugendlichen, die zehn erfolgreiche Prüfungen abgelegt haben und
3. die Erwachsenen, die ab 10x runde Wiederholungen erreicht haben und dafür durch den Deutschen Olympischen Sportbund besonders gewürdigt worden sind.

Die Ehrungsveranstaltung fand am 25. Januar in der TSV-Turnhalle statt. Im einzelnen wurden durch den Vorsitzenden des TSV, Heinz-Ulrich Hetebrügge geehrt und ein aus der TSV Neustadt Teamsport-Kollektion 2014 überreicht:

- Für die Ablegung ihres ersten Sportabzeichens als 6- und 7jährige: Linus Aschenbrenner, Jonah Bartholomay, Merle Bender, Simon Döppner, Ole Farin, Emely Franz, Kieron Frese, Marie Göing, Tim Leon Grzymieslawski, Merle Günthel, Raphael Hagen, Marie Hasenwinkel, Lea Hermes, Salomé Höhne, Mia Kaschel, Jalila Khalaf, Liah Kramer, Laura Kreuzer, Mia Lehnert, Nika Merten, Sonja Meurer, Marit Müller, Malte Munk, Delilah Norgard, Leonard Pelz, MeilunaThea Repenning, Titus Richert, Leni Robisch, Tobias Rothert, Jale Traupe, Rieke Wedemeyer und Juna Weigmann
- Für 10 Wiederholungen Jugend: Vivien Below, Pia Kull, Sina Marlen Paske, Niklas Rabe, Lisanne Schulz und Patrick Schulz .
- Für 10 Wiederholungen Erwachsene: Christoph Adam, Andrea Brunst-Nießner, Mike Drömert, Christoph Ihringer, Uschi Kaufung, Meike Kull, Herbert Schliesske und Ingo Ulbrich .
- Für 15 Wiederholungen Erwachsene: Beate Fuhsy, Marita Jaksch, Waltraud Klust, Elfriede Michel, Birgit Schlaphoff und Nicole Schulz
- Für 20 Wiederholungen Erwachsene: Horst Eggersgluß, Manfred Henze, Margrit Rehbock und Heidrun Schwarzer.
- Für 30 Wiederholungen Erwachsene: Dagmar Sternbeck.
- Für 40 Wiederholungen Erwachsene: Hildegard Doering.

Sportabzeichen



Ehrung am 25.01.2015. Bild: Oliver Seitz)



Der scheidende Abteilungsleiter Heinz Rothert freut sich mit seinen Enkelkinder Tobias und Sina Marlen über das erste Sportabzeichen und über die 10. Wiederholung. Bild: Oliver Seitz)

Hetebrügge dankte auch den 23 Abnahmeberechtigten im TSV für ihren ehrenamtlichen Einsatz während des ganzen Jahres. Ohne sie kann das herausragende Ergebnis für den Verein nicht erzielt werden.

*Baddesign
individuell*



*Heizung
modern*



*Accessoires
persönlich*



Woller GmbH
Otto-Lilienthal-Str. 1
31535 Neustadt
Tel. 050 32-2390
www.woller-neustadt.de





Insgesamt haben im Jahr 2014 folgende Personen die Prüfung für das Sportabzeichen mit Erfolg bestanden (Stand 31.12.2014):
(x=Gesamtzahl der Sportabzeichen)

Frauen:	x	Matthesius, Michaela	1	Adam, Christoph	10	Kinas, Dieter	9
Ahrndt, Mirja	1	Meineke, Birgitta	7	Ahrndt, Jens	4	Kischka, Olaf	1
Baumscheiper, Elisabeth	13	Michel, Elfriede	15	Amrahi-Saber, Farid	2	Krüger, Hilmar	16
Behnsen, Louisa	1	Narjes, Mareike	2	Asche, Ralf	6	Krüger, Ingo	1
Below, Angela	7	Nießner, Anna-Lena	4	Baumscheiper, Martin	2	Kühler, Niklas	1
Bender, Miriam	3	Nikisch, Ulrike	8	Below, Uwe	1	Kuhse, Oliver	1
Bombelka, Angelika	17	Pauselius-Gallon, Maren	3	Bender, Thomas	4	Kull, Hans Peter	9
Borchers, Sigrid	39	Pietsch, Birgit	7	Berndt, Johannes	1	Langreder, Martin	2
Bosse, Beate	17	Pittau, Meike	13	Böhm, Matthias	33	Lehmann, Karsten	6
Brunst-Nießner, Andrea	10	Rabe, Petra	4	Bombelka, Andreas	17	Maske, Frederik	2
Clausing, Gudrun	9	Raddatz, Svenja	2	Bretz, Jens	2	Matthesius, Erik	1
Czech, Doris	22	Rapke, Inge	22	Burkatzky, Jan	3	Maureschat, Eberhard	32
Doering, Hildegard	40	Redeke, Alexandra	3	Clausing, Matthias	9	Mecklenburg, Sönke	2
Dolata, Britta	5	Rehbein, Sigrid	17	Czimczik, Klaus-Jürgen	8	Nietz, Martin	34
Drechsler, Helga	31	Rehbock, Margrit	20	Dannenber, Jan	7	Pelka, Thomas	1
Eickhoff-Fels, Sabine	12	Rehbock, Nicole	2	Dolata, Dirk	4	Peters, Klaus	16
Franke, Petra	17	Richert, Esther	1	Dorn, Christopher	1	Pietsch, Bernd	4
Fuhsy, Beate	15	Rieke, Sabine	4	Dräger, Michael	14	Rabe, Andreas	1
Goerlich, Inge	38	Rothert, Ingrid	36	Drömer, Mike	10	Raffel, Roger	2
Gottschlich, Kathrin	8	Santiago Padilla, Verón.	1	Eck, Jürgen	38	Redeke, Christian	4
Gotzmann, Bianka	5	Schlaphoff, Birgit	15	Eggersglüß, Horst	20	Reich, Siegfried	48
Grimrath, Swantje	16	Schmackpfeffer, Barbara	41	Elsner, Martin	2	Rex, Ricco	7
Grobleben, Karin	2	Schmidt, Petra	5	Franke, Thomas	8	Rodemann, Kai	2
Groß, Annette	7	Schnute, Christiane	8	Frie, Marc	4	Rothert, Heinz	36
Gstettner, Simone	13	Schottke, Annika	1	Gaeth, Stefan	11	Scheve, Hergen	7
Heder, Rosa	27	Schöttke, Ursula	2	Geisler, Thies	6	Schlachta, Michael	5
Hendrian, Harmke	11	Schrader, Marion	5	Gläser, Lutz	1	Schlaphoff, Rainer	31
Hermes, Petra	3	Schultz, Annemarie	11	Gode, Dr. Gunnar	6	Schliesske, Herbert	10
Hoffmeyer, Mareile	2	Schulz, Alina	2	Gruhn, Michael	29	Schmackpfeffer, Ralf	3
Hogrefe, Katja	1	Schulz, Nicole	15	Grunau, Christian	1	Schnute, Carsten	6
Jaksch, Marita	15	Schwarzbach, Brigitte	7	Grünwald, Markus	1	Schöning, Sebastian	1
Jansen, Wera	3	Schwarzbach, Sabine	4	Gusmag, Jörg	1	Schöttke, Mario	1
Johannsen, Dr. Sabine	24	Schwarzer, Heidrun	20	Harder, Wolfgang	34	Schrader, Matthias	3
Kaiser, Inge	22	Steinkopf, Melissa	1	Hartwig, Frank	24	Schulz, Yannic	2
Kaufung, Margarete	32	Sternbeck, Dagmar	30	Henze, Manfred	20	Schwarzbach, Gerhard	4
Kaufung, Uschi	10	Stöver, Andrea	2	Hermes, Gregor	1	Seitz, Oliver	19
Kemmer, Ute	4	Strecker, Monika	16	Herpich, Peter	2	Sternbeck, Myrko	7
Kirchmann, Christel	31	Tiedgen, Klara	34	Hetebrügge, Gerhard	34	Streibel, Hans-Georg	31
Kischka, Jeannette	4	Trübner, Angela	7	Hetebrügge, HeinzUlrich	46	Strerath, Tilman	8
Kluge, Dr. Marina	3	Ulbrich, Kathrin	19	Hoffmann, Clemens	4	Sühlo, Eugen	57
Klust, Waltraud	15	Walther, Lina	1	Hoffmeyer, Rüdiger	4	Ulbrich, Ingo	10
Köhler, Marion	1	Wartenberg, Alexandra	9	Horatschek, Thomas	4	Venckus, Mantas	2
Köhler, Pia Luisa	1	Wartenberg, Annika	6	Hörner, Daniel	1	Voigt, Jürgen	1
Krippner, Beate	4	Wedemeyer, Manon	5	Ihringer, Christoph	10	Walter, Horst	16
Kromer, Nadine	4	Wieckberg, Tomma	2	Irmer, Rolf	37	Wartenberg, Uwe	14
Kromer, Petra	16	Wiethoff, Friederike	1	Jansen, Rolf	5	Widowsky, Rainer	3
Kull, Meike	10	Winter, Anne	3	Jeske, Ludwig	2	Wiethoff, Dr. Karsten	16
Langreder, Gabriele	6	Wissel, Barbara	19	Jose Ignacio, Arr. Ros.	1	Wolff, Gisbert	2
Lübbert, Karin	7	Witte, Petra	2	Kaufung, Klaus	9	weibliche Jugend:	
Mackenrodt, Svea	1	Männer:		Kemper, Tobias	1	Afanasek, Emily	2

08/15
BANK

Jetzt Termin vereinbaren:
0511 3000-7070
Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr



Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden. Lernen Sie kennen, was wirklich in Ihren Finanzen steckt - mit dem Finanz-Check bei der Sparkasse Hannover. Gemeinsam analysieren wir Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in unseren Filialen und Centern. www.sparkasse-hannover.de/finanzcheck



Ahrndt, Luisa	4	Knigge, Jule	1	Reimann, Marica	3	Dengg, Sean Alexander	1
Ariker, Melisa	1	Knop, Jette	1	Reiswig, Bettina	3	Didrigkeit, Eric	2
Behrmann, Maja	6	Körber, Jonna	2	Repenning, Meiluna T.	1	Döppner, Simon	1
Behrmann, Teresa	3	Kozan, Evelin	4	Robisch, Leni	1	Dziallas, Florian	1
Below, Vivien	10	Krägel, Marie	2	Rode, Estella	2	El-Habib, Elias	1
Bender, Lara	3	Kramer, Liah	1	Rothert, Johanna	4	Falke, Nicklas	2
Bender, Merle	1	Kreuzer, Laura	1	Ruß, Madlen	2	Farin, Enno	2
Besdo, Charlotte	2	Kubelt, Julia	2	Schmackpfeffer, Helen	6	Farin, Ole	1
Biskup, Chiara	1	Kühl, Hannah	1	Schmidt, Lina Stella	2	Fietz, Marten	1
Bohl, Charlotte	2	Kull, Eva	8	Schmidt, Nina	9	Frese, Kieron	1
Börner, Amelie	2	Kull, Pia	10	Schmücking, Merle	4	Gaeth, Bjarne	1
Börner, Pia	3	Kunde, Alessa	2	Schmücking, Nina	7	Geyer, Louis	2
Bruns, Charlotte	1	Kuschel, Lisa	5	Schnute, Hannah	6	Gödicke, Jan	1
Bruns, Laura	6	Langer, Jorien	1	Schönert, Mara	1	Gotzmann, Joshua	3
Bünger, Lina Marie	2	Langreder, Anna	8	Schulz, Lisanne	10	Grüne, Julius	2
Büscher, Amy Lee	2	Langreder, Jana	7	Schulze, Kara	1	Grzymieslawski, Tim L.	1
Buttkus, Joeelina	3	Langwost, Sarah	5	Schüttlöffel, Elisa	3	Hagen, Christopher	2
Cannizzo, Spyridula	3	Lechelt, Pia Monique	1	Siafakas, Elisa-Sofia	2	Hagen, Raphael	1
Ciesla, Finnja	5	Lechner, Juli	2	Sievers, Charlene	1	Herschel, Björn	5
Duthoo, Joelin	2	Lehnert, Mia	1	Smieja, Maira-Sofie	3	Hildebrandt, Jannis	3
Eichhorn, Saskia	2	Lindenblatt, Luca	3	Stalder, Nele	4	Hofmann, Daniel	2
Engel, Marie	7	Linke, Emilia	2	Stapel, Lara-Joy	2	Horatschek, Maximilian	5
Fetter, Emily	2	Lisson, Annabelle	3	Till, Juliana	3	Jakobeit, Daniel	1
Foertsch, Katharina	3	Lopez-Schmidt,		Tittel, Greta	3	Kannemacher, Dennis	3
Forster, Anne Katrin	1	Friederike	2	Tittel, Paula	3	Kemmler, Malte	4
Franz, Emely	1	Lösche, Lara	3	Tomaczewski, Samantha	3	Khalaf, Khaled	1
Freytag, Jule	4	Lübbert, Friederike	5	Traupe, Jale	1	Kischka, Kjell	4
Gaus, Carina	1	Matusz, Anna-Carina	1	Voigt, Luisa	1	Krippner, Felix	4
Gehle, Vanessa	2	Matyssek, Emma	1	Wedemeyer, Hannah	3	Krippner, Justus	6
Gläser, Pauline	1	Mende, Talia	1	Wedemeyer, Rieke	1	Kruse, Niklas	1
Glaubitz, Milane	3	Merten, Nika	1	Wege, Swenja	1	Kull, Jan	6
Gode, Nele	6	Meurer, Sonja	1	Weigmann, Juna	1	Lampe, Justin	1
Göing, Marie	1	Meyer, Lana	3	Wernich, Anna Malin	7	Langreder, Philipp	9
Güler, Charlotte	6	Meyer, Lea Loreen	1	Wieckberg, Mathilda N	2	Langwost, Jan	7
Günthel, Merle	1	Mielke, Antonia	5	Windmüller, Annika	3	Leinemann, Nico	3
Günther, Annabelle	1	Müller, Maria	1	Windmüller, Franka	1	Lükermann, Henrik	4
Günther, Victoria	1	Müller, Marit	1	männliche Jugend:		Matthesius, Paul	1
Hagener, Lea	3	Mustafa, Dilara	1	Ahrndt, Lukas	2	Munk, Malte	1
Harms, Marilena	1	Nieber, Merle	2	Aschenbrenner, Linus	1	Pelz, Leonard	1
Hasenwinkel, Marie	1	Norgard, Delilah	1	Bachelberger, Felix	7	Pfaff, Joris	3
Heinrich, Annika	1	Ollek, Arianna	1	Baldin, Jannis	2	Pohl, Markus	9
Hermes, Lea	1	Pasing, Finja	1	Bartholomay, Jonah	1	Przyklenk, Oliver	1
Herschel, Marit	4	Paske, Henrike Leonie	9	Baumscheiper, Malte	7	Rabe, Niklas	10
Hinz, Katharina	2	Paske, Sina Marlen	10	Bergert, Jens	2	Radins, Florian	1
Hogrefe, Marie-Helen	2	Peters, Merle	1	Besdo, Sebastian	2	Rehbock, Luca	2
Hogrefe, Marieke	1	Pietsch, Hannah	5	Birkenhagen, Andreas	3	Reinfeld, Jan	4
Höhne, Salomé	1	Pietsch, Nele	3	Blümel, Leart	6	Richert, Peer	2
Jakobeit, Jana	2	Pohl, Jessica	8	Boppert, Jakob	9	Richert, Titus	1
Kaschel, Mia	1	Rabe, Finja	5	Böttcher, Jan Henrik	9	Rieger, Benjamin	1
Kaufmann, Sophie	4	Ramadani, Altina	1	Bremer, Jannik	7	Rieke, Marwin	3
Kemmler, Hannah	1	Ramadani, Sara	1	Burkhardt, Daniel	1	Rieke, Timon	3
Kern, Liana	1	Redeke, Elisa	5	Ciesla, Julian	3	Rothert, Tobias	1
Khalaf, Jalila	1	Redeke, Hannah	3	de Vries, Luis	2	Scheve, Julius	7
Kischka, Leony	5	Regber, Chantal-Carol.	1	Deleroi, Maxim Elias	1	Schlaphoff, Sönke	4

Sportabzeichen



Für alle Teilnehmer, die nicht an der Ehrungsveranstaltung teilgenommen haben, liegen die Urkunden zur Abholung in der Geschäftsstelle bereit oder sie haben die Urkunden über ihre Sportgruppe erhalten.

Die neue Saison beginnt am **Donnerstag, d. 14. Mai**.

- ✎ Jeder kann das Sportabzeichen erwerben, auch wenn er nicht Mitglied des TSV ist,
 - Jungen und Mädchen ab 6 Jahren **das Deutsche Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche**,
 - Männer und Frauen ab 18 Jahren das **Deutsche Sportabzeichen**.Maßgebend für das Alter ist das Kalenderjahr, in das der Geburtstag fällt.
- ✎ Die sportlichen Bedingungen sind in vier Gruppen aufgeteilt (Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination). Aus jeder Gruppe muss nur eine Bedingung erfüllt werden.
- ✎ Für den Nachweis der Schwimmfertigkeit gibt es vier Möglichkeiten; der Nachweis ist auf 5 Jahre begrenzt.
- ✎ Trainings- und Abnahmezeiten: jeden **Donnerstag von 17 -19 Uhr (ab 14. Mai bis 22. Oktober)** auf dem Sportplatz des TSV an der Lindenstraße (auch während der Schulferien).
- ✎ die Abnahmetermine für das Radfahren, das Schwimmen, das Gerätturnen und das Walking sind im Infoblatt im Aushang und auf Seite dieser Ausgabe aufgeführt; zusätzlich werden sie in der örtlichen Presse bekannt gegeben.
- ✎ **besondere Abnahmetermine** nach Vereinbarung.
- ✎ Beim TSV kann auch das Sportabzeichen für **behinderte Menschen** abgenommen werden
- ✎ Ab 2013 übernimmt der TSV für alle Bewerber die **Verleihungsgebühren**.

Das Team Sportabzeichen hofft im Jahr 2014 auf eine rege Beteiligung.

Zwei Anmerkungen in eigener Sache:

1. Wer Lust hat, das Sportabzeichen-Team dauerhaft zu unterstützen, kann sich bei der Abteilungsführung melden. Nach einer erfolgreichen Teilnahme an einem Lehrgang für Neueinsteiger kann der Prüferausweis für das Deutsche Sportabzeichen ausgestellt werden. Insbesondere suchen wir nach Prüferinnen und Prüfern, die uns an den regelmäßigen Abnahmetagen donnerstags unterstützen können. Jugendliche, die uns als Helfer unterstützen wollen, sind ebenfalls willkommen.
2. Zum Jahresbeginn hat Heinz Rothert aus persönlichen Gründen das Amt des Abteilungsleiters nach 17 Jahren abgegeben. Mit seiner Erfahrung steht er uns nicht nur als Prüfer weiterhin zur Verfügung. Als sein Nachfolger möchte ich mich kurz vorstellen:

Hans Schulz

Sportabzeichen



Sportabzeichen 2015 Informationsblatt für alle Bewerber/-innen Stand 25.01.2015

- Jede/r kann das Deutsche Sportabzeichen machen. Er/Sie muss nicht Mitglied im TSV Neustadt sein

Leistungskatalog/Verleihmodus:

- Der Leistungskatalog ist in die 4 Gruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination aufgeteilt
- Aus jeder dieser 4 Gruppen muss eine Disziplin ausgewählt werden. Für jede Leistung gibt es 1-3 Punkte
- Für die Berechnung der Gesamtleistung werden alle Punkte addiert. Daraus ergibt sich eine Verleihung auf der Leistungsstufe
Bronze = 4 7 Punkte
Silber = 8 10 Punkte
Gold = 11 12 Punkte

Termine:

Training und Abnahme:

- jeden Donnerstag von 17-19 Uhr Sportplatz Lindenstrasse (auch in den Sommerferien und für Nichtmitglieder)
- Beginn: Donnerstag, d. 14. Mai 2015
- Ende: Donnerstag, d. 22. Oktober 2015

Schwimmtermine Hallenbad:

- Donnerstag, d. 25.06. und 15.10 um 17.30 Uhr
- Samstag, d. 27.06., 17.10. und 12.12. um 10.00 Uhr

Radfahren (Leinstrasse):

- Sonntag, d. 12.07. um 9.00 Uhr
- Sonntag, d. 27.09. um 9.00 Uhr

Sportabzeichen-Treff

- Freitag, d. 03.07. 15.00 18.00 Uhr, anschl. Grillfest

Turnen (TSV-Halle):

- donnerstags ab 18.30 Uhr nach Verabredung
- Freitag, d. 03.07. um 16.00 Uhr

Walking (TSV-Sportplatz):

- Montag, d. 04.05. und 01.06. um 19.00 Uhr
- Montag, d. 07.09. und 05.10. um 17.30 Uhr
- Freitag, d. 03.07. um 16.30 Uhr

Nachweis der Schwimmfähigkeit:

Möglichkeiten des Nachweises:

- Ablegen einer Schwimmdisziplin aus den Gruppen Ausdauer oder Schnelligk.
- 15 Min. Dauerschwimmen
- < 12 Jahre: 50 m ohne Zeitlimit
≥ 12 Jahre: 200 m in max. 11 min.
- DLRG -Rettungsschwimmpass oder Dt. Jugendschwimmabzeichen in Gold

Gültigkeit des Nachweises:

- 5 Jahre ab Ausstellungsjahr, Schwimmnachweise des abgelaufenen Jahres 2013 Gelten bis 2017
- Kinder /Jugendl. einmaliger Nachweis
- Nachweis kann rückwirkend anerkannt werden

Abzeichen:

- Die Abzeichen werden nach der jährlich erreichten Leistungsstufe in Bronze, Silber oder Gold vergeben
- Erwachsene erhalten zusätzlich bei 5-, 10-, 15-, usw. Wiederholungen ein Abzeichen mit Zahl in Platin/Gold

Gebühren:

- Für alle Kinder und Jugendlichen sind Urkunde und Abzeichen gebührenfrei
- Für Erwachsene sind Urkunde und Abzeichen gebührenpflichtig, der TSV Neustadt übernimmt bis auf Weiteres die Gebühren für Urkunde, Erstabzeichen und Abzeichen mit Zahl (auch für Nichtvereinsmitglieder)
- weitere Abzeichen sind zu bezahlen

DIE TSV NEUSTADT TEAM-KOLLEKTION 2015

Preise inkl. Vereins-Logo

T-Shirt „Style“

Kinder:
Gr. 116 - 164
~~12,95~~ **8,95 €**

Herren:
Gr. S - XXXL
~~14,95~~ **9,95 €** Best.Nr. 208350



Best.Nr. 208400

T-Shirt „Style“

Damen:
Gr. 34 - 48
~~14,95~~ **9,95 €**

Best.Nr. 208440



Best.Nr. 208379

Präsentations-Jacke „5 Cubes“

Kinder:
Gr. 128 - 164
~~44,95~~ **27,95 €**
Erwachsene:
Gr. S - XXXL
~~49,95~~ **29,95 €**

Best.Nr. 101526



Sporttasche „Club 5 Line“

Gr. S=28 Liter
~~19,95~~ **13,95 €**
Gr. M=49,5 Liter
~~24,95~~ **16,95 €**
Gr. L=76 Liter
~~29,95~~ **19,95 €**

Best.Nr. 723330



Präsentations-Hose „5 Cubes“

Kinder:
Gr. 128 - 164
~~34,95~~ **20,95 €**
Erwachsene:
Gr. S - XXXL
~~39,95~~ **23,95 €**

Best.Nr. 110513



Trainings-Hose mit Wadeneinsatz

Kinder:
Gr. 0 - 3
~~29,95~~ **17,95 €**
Erwachsene:
Gr. 4 - 10
~~34,95~~ **20,95 €**

Best.Nr. 110526



das Familiensporthaus

The advertisement features a photograph of four people in blue athletic gear. A woman on the left is wearing a blue tank top and shorts. Next to her, a man and a woman are sitting on a concrete ledge, both wearing blue tracksuits. On the far right, the back of a young man's head and shoulder is visible, also in blue. The background shows a modern building with a grey facade and some greenery.

INTERSPORT®
KREFT

***Ihr Partner für
Vereinsausstattungen***

***Teamsport – Running – Turnen
Fitness – Schwimmen
Badminton – Tischtennis - Tennis***

das Familiensporthaus

Sporthaus KrefT GmbH, Am Markt 12 - 16, 31655 Stadthagen, Mo. - Fr. 9 - 19, Sa. 9 - 16 Uhr, Tel. 05721 97430
300 Parkplätze Zentrum Süd Marktpassage, www.kreft-marktpassage.de

Sporthaus KrefT GmbH, Wallstraße 3 - 4, 31535 Neustadt a.Rbge., Tel. 05032 9678873, Mo. - Fr. 9 - 18, Sa. 9 - 14 Uhr

Tischtennis



Stichwort: Vereinsmeisterschaften

Die internen Wettkämpfe in den Konkurrenzen Einzel und Doppel wurden diesmal um eine Doppelmeisterschaft des Nachwuchses ergänzt. Den stärkeren Jugendlichen wurde jeweils ein Partner zugelost, der erst neu in der Abteilung ist. Damit hatten auch die Anfänger Titelchancen und der Kontakt untereinander wird gepflegt. Vereinsmeister 2014 wurden bei den Herren: Thomas Franke, Herren Doppel: Uwe Sartorius/Christian Jansen, Damen: Petra Rabe, Mixed: Petra Rabe/Christian Jansen, Jugend: Sascha Niegisch, Doppel: Christian Jansen/Kai Ferdyn und Schüler: Tim Bothe.



Der gesamte Nachwuchs bei den Vereinsmeisterschaften

Stichwort: Stadtmeisterschaften

Wie in jedem Januar, wurden auch in diesem Jahr die Stadtmeisterschaften ausgetragen. Austragungsort war Mandelsloh. Die Tischtennissparte hat die Farben des TSV würdig vertreten und neben dem Gesamtpokal auch wieder den Nachwuchspokal gewinnen können. Hervorzuheben sind natürlich zuallererst die Stadtmeister. Nicht zuletzt haben aber alle TSV-Aktiven mit ihrer Teilnahme zu dem famosen Abschneiden beigetragen. In Person von Sali Pfeifenbring konnten die Damen nach vielen, vielen Jahren wieder einen Einzelsieg verbuchen.

Unsere Stadtmeister 2015:

Schüler B: Gerrit Soeke Elsner

Schüler B-Doppel: Gerrit Soeke Elsner/Jannik Bahe

Schüler A: Christian Jansen

Schüler A-Doppel: Sascha Niegisch/Fynn Fabritz

Herren Kreisliga-Doppel: Andreas Franke/Marcus Schendzielarz

Senioren ü50: Thomas Franke

Senioren ü50-Doppel: Thomas und Andreas Franke



Fynn Fabritz (l.)
Sascha Niegisch



Gerrit Soeke Elsner



Tim Bothe

Tischtennis



Stichwort: Trainingsbetrieb

Je besser und interessanter die Übungseinheiten, desto....!

Kennzeichnend zeigt sich freitags gewohnt dasselbe Bild. Männlein, Weiblein und Kiddis tummeln sich in wechselnder Formation an den Platten. Während die Perspektivspieler aus dem Jugendbereich mit den Herren Kontakt aufnehmen, verbessern die Damen ihre Angabentechnik oder wird mithilfe des Ballroboters an der Körperhaltung gefeilt. Nach der Punktspielserie, Anfang April, wird für die Schüler und Jugendlichen bis zu den Sommerferien der in Anlehnung daran genannte „Sommer-Contest“ durchgeführt. Hier werden Häufigkeit und Qualität beurteilt.



Stichwort: Nachwuchsarbeit „unter Niedersachsens Top Ten“

„Neben der sportlichen, sozialen und psychischen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sichert sie (die Jugendarbeit) auch die Zukunft eines Vereins,“ stellt der Tischtennis-Verband Niedersachsen e.V. fest. 13.500 jugendliche Tischtennispieler wären in ganz Niedersachsen aktiv, was einem Durchschnitt von 14 Jugendlichen pro Verein entspricht. Ende 2014 nahm der TSV mit 43 Spielberechtigungen im Nachwuchsbereich landesweit den neunten Platz ein. Jugendleiter Thomas Franke kümmert sich mit seinen Übungsleitern und Helfern um fünf Mannschaften. Unterstützt wird das Ganze im Rahmen einer mehrjährigen Partnerschaft durch die Stadtwerke Neustadt.



Thomas Franke



Stichwort: neben der Platte

Neben der beliebten Weihnachtsfeier, diesmal wurde u.a. gekegelt, geht's Ende März Samstag und Sonntag zu den TT-German Open nach Bremen. Die internationale Weltelite gibt sich die Ehre und wir gucken uns die besten Kniffe ab. Weiterhin steht noch ein Damen Freundschaftsspiel mit Helstorf aus. Na ja, und beim Schützenfest sind wir natürlich auch wieder dabei...





Mit viel Spaß durch die bunte Turnwelt

Kinderfasching beim TSV: Mehr als 150 Kinder turnten durch die bunte und mit vielen aufgebauten Spiel- und Turnstationen, Turnhalle. Für die richtige Stimmung sorgte am Anfang der „Turntiger“-Tanz, bei dem alle Kinder mit viel Spaß mitmachten. Danach ging es an die Geräte. Spiele wie Dosenwerfen oder Kegeln, sowie die aufgebauten Rutsch- und Balancierstationen sorgten für eine ausgelassene Stimmung bei den Kindern, die sich anschließend auf der „Riesen- Schaukel ausruhen konnten. Einen weiteren Höhepunkt stellte die diesjährige Kostümprämierung dar, bei der das beste Kostüm mit einem tollen Preis ausgezeichnet wurde. Während sich die Kinder beim Karneval amüsierten, stärkten sich die Eltern und Großeltern in einer Kaffeestube mit selbstgebackenem Kuchen.

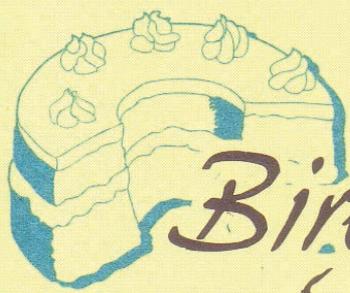


Tischlerei
müller Helmut GmbH
Telefon (0 50 32) 71 70
www.tischlerei-mueller-neustadt.de
Sonderanfertigungen • Denkmalschutz
Haustüren • Fenster • Glaserei



Fachbetrieb für
Gesundes Wohnen

Natürlich pro
HÄLZ
FENSTER



Birgit's
Café

Hausgebackene
Kuchen & Torten für alle
Gelegenheiten
Und
Festlichkeiten

www.birgits-cafe.de Erlenweg 38 31535 Neustadt/Mardorf
Telefon: 0172 / 168 54 32



Express
Schilderdienst
B. Hundertmark

Pokale - Gravuren
Ehrenpreise + Stempel

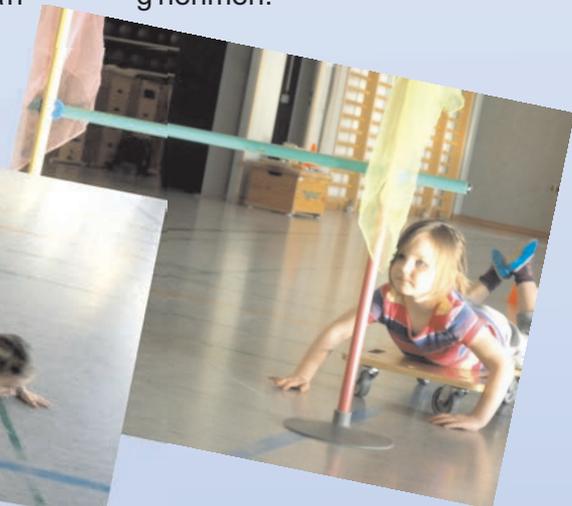
31535 Neustadt • Haydnstr. 3
 Tel. (05032) 2949 • Fax 6 68 33
 e-mail: Hundertmark-Pokale@t-online.de



Rollbrettführerschein



Rollbrettführerschein



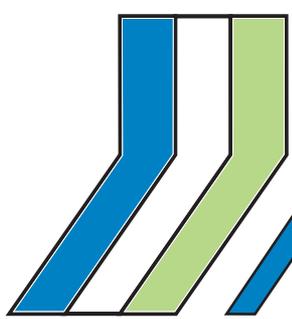
Viel Spaß hatten die Kinder beim Fahren auf den Rollbrettern. In mehreren Übungsstunden trainierten sie nicht nur vorwärts und rückwärts fahren, sondern auch Drehen, Wenden, Bremsen, Einparken, Spurfahren, Slalomfahren und natürlich auch auf Zeit fahren. Neben den praktischen Aufgaben lernten sie auch die Rollbrettregeln, um sicher zu fahren.

Ganz nebenbei wurde die visuelle Wahrnehmung sowie und die räumliche Beziehung gefördert. Im motorischen Bereich wurden verschiedenen Muskelgruppen gekräftigt bzw. aufeinander koordiniert. Körperwahrnehmung, Gleichgewicht, Beweglichkeit und rhythmische Bewegungsabläufe wurden ebenfalls geschult.

Stolz konnten die Kinder nach praktischer und theoretischer Prüfung ihren Rollbrettführerschein in Empfang nehmen.

Matheja
Herrenmoden

Windmühlenstraße 21-22
31535 Neustadt a. Rbge.
Telefon 0 50 32 / 54 34

 **Druckerei**^{GmbH}
MANTOW

Hägenstraße 9 30559 Hannover-Anderten
Tel. 05 11 / 5 86 71 - 0 Fax 05 11 / 5 86 71 - 99

Ihr Ansprechpartner: Günter Kubanek
Tel. 05 11 / 5 86 71 - 60
www.mantow.com



Capriola



Die Auflösung vorweg: Capriola bedeutet Salto zumindest in Italien.

Unsere Show-Gruppe „Capriola“ gibt es jetzt schon seit über einem Jahr. Wir sind 8 Mädchen und 2 Jungen zwischen 10 und 16 Jahre sowie unsere Trainer Angela Below und Olaf Müller. Wir trainieren zweimal in der Woche und erarbeiten gemeinsam die Choreographien. Dabei erleben wir immer wieder neue Erfolge, die wir mit viel Spaß unserem Publikum präsentieren: Schulterstände, Überschläge, Flickflacks, Salti oder hohe Flieger....

Turnen, Musik, Akrobatik, Tanzelemente geben am Ende gut gemixt - eine abwechslungsreiche Show.

Hier waren wir zu sehen:

- März 2014: „Tausend Takte Musik“ des Berggarten Orchesters.
- April 2014: „Robby“ in Mariensee
- Juni 2014: Piratenfest des TanzCentrum Kressler in Garbsen. (3 Shows)
- Juli 2014: Hafenfestbühne am Schloss Landestrost
- Oktober 2014: TSV-Sportler-Ball
- November 2014: Heimspiel der TSV Basketballer „Shooters“
- Februar 2015: Sportlerehrung

Nach der Sportlerehrung studieren wir wieder eine neue Choreographie ein. Dabei wollen wir natürlich mit ein paar neuen und ungewöhnlichen Highlights punkten.

Ihr könnt gespannt sein, was wir noch alles auf Lager haben!

Capriola



Wasserfest
Bilder: Oliver Seitz

TURNEN



Die Bilder auf dieser Seite sind von Siri Schäfer



Ein herzliches Hallo zusammen, mein Name ist Martina Antrecht.

Einige von euch durften mich schon in diversen Kursen (Funktionstraining, Bodystyling) und im Krafraum kennenlernen.

All diejenigen, die mich noch nicht so gut kennen, möchte ich mich hier etwas näher vorstellen.

Es hat mich vor 4 Jahren an das schöne Steinhuder Meer verschlagen. Ursprünglich komme ich aus dem wunderschönen Garmisch-Partenkirchen. In München habe ich dann meine Ausbildung zur Sport- und Gymnastiklehrerin absolviert.

Danach habe ich einige Jahre im Wellness- und Fitnessbereich gearbeitet.

2004 hat es mich in den Gesundheitsbereich verschlagen und ich habe 6 Jahre in einer orthopädischen Klinik am Starnberger See gearbeitet.

In dieser Zeit habe ich etliche Fortbildungen in diesem Bereich abgeschlossen (Rückenschulleiter, Osteoporosekursleiter, Medizinische Trainingstherapie, Therapeutisches Klettern, etc.) und als Personal Trainerin gearbeitet.

Nun möchte ich nach der Geburt meiner Tochter (1 ½), wieder in das Berufsleben einsteigen und habe hier beim TSV Neustadt die Möglichkeit gefunden Beruf und Familie zu vereinen.

Ich freu mich darauf, noch viele von euch kennen zu lernen.



Eure Martina



Hotel Scheve

Hotel - Restaurant - Kegelbahn

Mitten im Centrum von Neustadt am Rübenberge



Helmut Scheve e.K.
Marktstraße 21
31535 Neustadt am Rübenberge
<http://www.hotel-scheve.de>

Tel.: 05032-95 16-0
Fax: 05032-95 16-95
E-Mail: info@hotel-scheve.de

www.buktuhn.de

REPENNING^{mbH}

**Pflasterarbeiten
vom Feinsten**

Schloßstraße 3 • 31535 Neustadt • (05032) 91 98 91

...auf Wohnungssuche?

SICHMA

Wohnungsverwaltung

05032 - 34 79
www.sichma.de

wir vermieten eigene Wohnungen und Garagen in Neustadt

temps[®]

Lackierungen



Glanzleistungen
aus der Lackiererei
Wir für Sie!

Temps GmbH Malereibetriebe · Hertzstraße 1 · 31535 Neustadt
Tel.: (05032) 803-33 · Fax: (05032) 803-59
E-Mail: info-neustadt@temps.de · www.temps.de

Volleyball



Damen

Die Saison 2014/2015 in der Bezirksklasse ist aufgrund von zahlreichen Abgängen zu Saisonbeginn nicht sehr erfolgreich verlaufen. Die Mannschaft konnte Nachwuchs gewinnen und auch große Fortschritte im Spielsystem machen, jedoch konnte kein Spiel gewonnen werden. Obwohl sehr gute Spiele absolviert wurden, war die Saison leider auch ohne Glück. Alle Spielerinnen sind dennoch optimistisch und warten auf den ersten Sieg, denn offensichtlich schlechter als die Gegner in der Staffel sind sie eigentlich nicht. Um für die letzten Saisonspiele noch etwas Motivation zu gewinnen, haben wir die Trainer der Herren und der Damen Mannschaft getauscht. Vielleicht gibt das die gewünschte Aufbruchstimmung, um die eigentlich guten Leistungen der Saison in einen Gewinn zu verwandeln. Der letzte Heimspieltag am 14. März hat es dann gezeigt. Im ersten Spiel hat die Mannschaft die ersten beiden Sätze verloren, dann aber recht souverän den



nächsten Satz gewonnen und auch den 4. Satz für sich entscheiden können. Der erste Spielgewinn war ganz nah. Im 5. Satz konnte dann aber kein Vorsprung herausgespielt werden. Die 2. Begegnung des Heimspieltages konnte dann trotz einer langen Begegnung zuvor im ersten Satz gewonnen werden, um dann nur noch wenig entgegenzusetzen. Wir haben aber eine tolle Mannschaftsleistung gesehen, die viel in Zukunft verspricht. Auch wenn am Ende kein Erfolg dastand war die Saison gekennzeichnet von Spaß und Freude am Volleyball-Sport.

Die Damen würden sich über weiteren Nachwuchs freuen. Wer Interesse hat, Volleyball zu erlernen kann gerne am Freitag um 17:00 Uhr in der Halle an der Bunsenstrasse das Anfängertraining (Jungen und Mädchen) besuchen. Um 18:30 trainieren die Damen dann bis 20:30 Uhr. Fortgeschrittene Spielerinnen können gerne dieses Training besuchen. Zudem bieten wir nach Rücksprache am Dienstag ein Training um 19:30 Uhr in der Stockhausenhalle an. Nach den Osterferien werden wir auch wieder, Mittwochs um 18:00 Uhr ebenfalls in der Stockhausenhalle trainieren.

Volleyball Hobby-Mixed Saison 2014/2015 auf dem Weg zum Tabellenführer

Nach nur noch einem Spiel bis zum Saisonende steht die Hobby-Mixed-Mannschaft des TSV auf Platz 1 der Staffel B4 der Hobbyliga Region Hannover.

Die Saison gestaltete sich sehr durchwachsen, da das Leistungsniveau aller Mannschaften ziemlich ähnlich ist und jeweils die Tagesform über den Sieg entschieden hat. Die vielen Unentschieden haben jeweils gezeigt, dass jeder jeden schlagen kann.

Mit einem unnötigen (weil verdattelt!) 2:2 (25:18,25:17,19:25,11:25) nach Sätzen, starteten die Neustädter am 22.09.2014 zu Hause gegen den TSV Stelingen. Das war sehr schade, da eine deutliche 2:0 Führung nach zwei Sätzen unnötig aus der Hand gegeben wurde.

Das zweite Spiel in der Saison erfolgte dann auswärts gegen eine heimstarke Truppe des TSV Mariensee. Etwas irritierend war die Stille innerhalb der gegnerischen Mannschaft, die sehr effektiv aber auch sehr lautlos ihr Spiel herunterspulte. Von großem Jubel und Anfeuern war kaum etwas zu hören. Das Spiel ging aus Sicht der Neustädter deutlich mit 1:3 verloren. Wochen später erfolgte jedoch eine große Überraschung. Offensichtlich hatten der TSV Mariensee in den eigenen Reihen einen nicht spielberechtigten Spieler aufgestellt. Daraufhin wertete der Staffelleiter das Spiel 3:0 für Neustadt. Diese, zwar regelkonforme, aber in der Praxis doch sehr harte Bestrafung, überraschte beide Mannschaften. Auf Bitten des TSV Mariensee wandte sich der TSV Neustadt an den Staffelleiter und bat, „Gnade vor Recht“ ergehen zu lassen. Rein sportlich gesehen, ging der Sieg des TSV Mariensee nämlich völlig in Ordnung und stand nie „auf der Kippe“. Leider sah die Staffelleitung das anders und blieb bei ihrer harten Entscheidung.



Das dritte Spiel konnte auswärts erfolgreich mit 3:1 (25:21,20:25,17:25,23:25) gegen den MTV Herrenhausen gewonnen werden. Obwohl die Halle äußerst beengt war, konnte der Gegner die örtlichen Gegebenheiten nicht als Heimvorteil gegen Neustadt einsetzen.

Am 26.11.2014 hatten wir dann die Mannschaft des TUS Gümmer zu Gast. Bis auf eine schwache Leistung im 3. Satz war der Sieg verdient und ungefährdet. Am Ende des Abends trennte man sich nach 4 Sätzen (25:20,25:22,17:25,25:13) mit einem 3:1.

Zu diesem Zeitpunkt waren die Neustädter mit 7:1 Punkten auf dem ersten Platz der Staffel. Das letzte Spiel der Hinrunde musste wegen Krankheit und Dienstreisen um eine Woche verschoben werden und erfolgte auswärts am 17.12.2014 gegen den TSV Luthé. Das Spiel gestaltete sich sehr ausgewogen. Den starken Angriff im ersten Satz konnte der TSV Luthé allerdings nicht mit in den zweiten Satz hineinretten. So stand es nach zwei Sätzen 1:1. Im dritten Satz wurde es ein harter Kampf um jeden Punkt. Im vierten Satz verließen die Neustädter dann die Kräfte und der Gegner hatte ein leichtes Spiel. Letztlich trennte man sich 2:2 (25:17,16:25,26:28,25:14).

Im neuen Jahr startete der TSV Neustadt am 14.01.2015 beim TSV Stelingen in die Rückrunde. Der in der Hinrunde eher leichte Gegner bot eine sehr gute Leistung und machte den Neustädter Gästen das Leben so schwer, dass es am Ende nur für ein Unentschieden (25:21,15:25,21:25,25:20) reichte.

Am 28.01.2015 kam es dann zu Hause auf ein Aufeinandertreffen zwischen dem TSV aus Neustadt und dem aus Mariensee. Beide Mannschaften schenkten sich nichts und es kam zu einem spannenden Kräftemessen. Nach zwei Sätzen stand es 1:1. Erst nach 22:00 Uhr konnten die Neustädter den wichtigen vierten Satz für sich entscheiden und den TSV Mariensee mit einem 3:1 (25:23,22:25,25:20,25:20) nach Hause schicken. Die Tabellenführerschaft war gesichert!

Das nächste Spiel sollte eigentlich am 11.02.15 zu Hause gegen den MTV Herrenhausen erfolgen. Kurz vorher erreichte die Neustädter Mannschaft die dringliche Bitte des Gegners, das Spiel wegen Krankheit diverser Spieler und einem Todesfall um eine Woche verschieben zu dürfen. Selbstverständlich wurde dieser Bitte entsprochen. Eine Woche später erfolgte dann aber eine kleine Überraschung. Präsentierte doch der mit Abstand auf dem letzten Tabellenplatz stehende MTV Herrenhausen plötzlich (!) einen herausragenden neuen Spieler mit einer Spielberechtigung ab dem 12.02.2015! Ein Schelm wer Böses dabei denkt! Das Spiel des Gegners war ziemlich auf den neuen herausragenden Einzelakteur abgestellt. Dieser war leider nur sehr schwer mit Neustädter Block in Schach zu halten. Dazu war leider auf Seiten der Neustädter einer der besten Angreifer krankheitsbedingt ausgefallen.. Der Abend endete mit einem letztlich verdienten Unentschieden (25:17,16:25, 22:25, 25:15). Damit war immer noch die Tabellenführerschaft gesichert.

Am 24.02.15 ging es dann zum TUS Gümmer. Im Hinspiel war es ein angenehmer, weil gut zu kontrollierender Gegner. Leider standen den Neustädtern lediglich 7 Spieler und damit wenig Wechselalternativen zur Verfügung. Der erste Satz ging knapp 25:22 verloren. Dafür konnte der Spieß im zweiten Satz herumgedreht und mit 25:22 gewonnen werden. Im dritten Satz standen die Neustädter mit einem 24:18 ganz kurz vor dem deutlichen Sieg. Es sollte jedoch nicht sein. Der Gegner wechselte einen sehr aufschlagstarken Spieler ein, der Punkt um Punkt erzielen konnte, ohne dass die Annahme die Bälle kontrollieren konnte. Der Satz musste mit 26:24 an den Gegner abgegeben werden. Sehr ärgerlich! Mit diesem dummen Verlust im Kopf und Nacken gab es keinen guten Start in den vierten Satz, so dass dieser „locker“ mit 25:13 an den TUS Gümmer ging.

Für den Punktspielbetrieb sind neue Spieler und Spielerinnen auf allen Positionen immer herzlich willkommen. Vorkenntnisse im Läufersystem sowie das Beherrschen der Grundtechniken sind erwünscht. Wer Lust hat, einfach mal vorbei zu schauen, um unsere Mannschaft kennen zu lernen, wende sich bitte an unsere Spielertrainerin Anette Gerhold. Das Training und die jeweiligen Punktspiele zu Hause finden immer am Mittwoch zwischen 20:00 und 22:00 Uhr in der Turnhalle der Stockhausenschule statt.

Volleyball



Volleyball 1. Herren Saison 2014/2015 Auf dem Weg zum Pokalsieg?

Denkbar ungünstig startete unsere 1. Herren in die Saison 2014/2015. Sie Spielgemeinschaft aus TSV Neustadt und dem STK Eilvese hatte eigentlich unter dem Namen „SG Neulvese“ einen Start in der Bezirksliga. Alle für die Anmeldung erforderlichen Schritte waren auch vom Spielertrainer Clemens Hoffman rechtzeitig in die Wege geleitet worden. Doch was zum Start der Saison fehlte war die Bestätigung



des Verbandes. Offensichtlich war dort die Anmeldung, aus welchen Gründen auch immer, verschlammmt worden. Bis alles aufgeklärt werden konnte, war der Start des Punktspielbetriebes bereits

im vollen Gange und eine Nachnominierung nicht mehr möglich! Was blieb war Ärger, eine große Portion Galgenhumor und die Bereitschaft trotzdem eine gute Saison zu gestalten. Letzteres gelang dadurch, dass eine Teilnahme am Regionalpokal erfolgte. Offensichtlich fand dort der Frust ein gutes Ventil: Es gab sechs Siege in sechs Spielen! Damit kann die Erfolgsserie in der Finalrunde im April 2015 hoffentlich fortgesetzt werden.

Der Schlüssel zum Erfolg waren nicht herausragende Auftritte Einzelner, gab Spielertrainer Clemens Hoffmann zu Protokoll, vielmehr betonte er eine starke Teamleistung in der Annahme und im Aufbau. Unter Druck habe jeder seine beste Volleyballeistung gezeigt, ergänzte Kotrainer Erik Troschütz.

Nichts desto trotz kann die Mannschaft weiterhin auf allen Position Verstärkung gebrauchen. Wer Interesse hat melde sich beim Trainer Clemens Hoffmann und oder kommt einfach zum Training am Freitag ab 19.15 Uhr in der Bunsenhalle in Neustadt.





Vom Schuttdach zum Nutzdach mit Hanebutt Solar

HANE BUTT Leistungsstark und kompetent!

- Persönliche Beratung
- Individuelle Planung
- Fachgerechte Umsetzung

Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab.

Justus-von-Liebig-Straße 16 • 31535 Neustadt
Tel. 05032 952140 • Fax 05032 952150
info@hanebutt.de

Meisterhaft
Zertifiziert
Reg.-Nr. 01 919020

Kurse

Rückblick

Die Trainer der Kurse sind immer auf der Suche nach Möglichkeiten, die Kursstunden, abwechslungsreich und interessant zu gestalten. Immer wieder werden zum Beispiel die Teilnehmer der Indoor Cycling Kurse mit neuer, toller Musik überrascht, die mit viel Liebe zum Detail von den Trainern ausgesucht und gemixt wird.

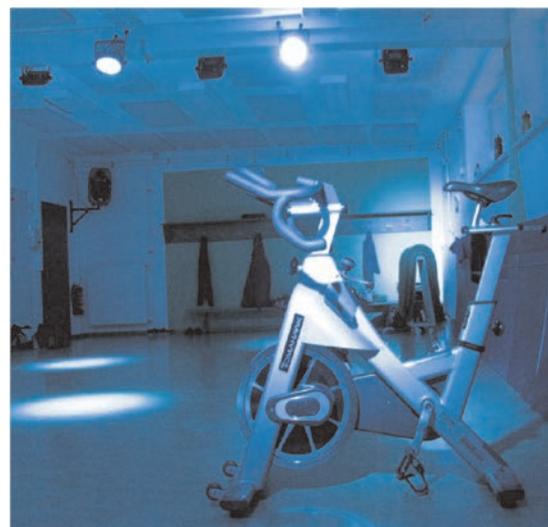
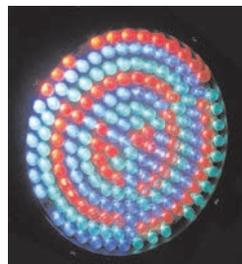
Im November letzten Jahres kam dann die Idee, diese Musik mit Lichteffekten zu unterstützen.

Mit freundlicher Unterstützung des DJ Peter, der uns ein Teil seiner Lichanlage kostenlos zur Verfügung stellte, wurde eine Woche lang getestet. Die Resonanz der Teilnehmer war sehr positiv und die Aktion ein voller Erfolg.



Vorschau

Die gewonnene Erfahrung wurde sofort ausgewertet und genutzt. Der TSV entschloss sich, im Gymnastikraum, eine Lichanlage zu installieren, die am 28. März eingeweiht wurde. Ab sofort werden nun die Kurse Yoga, Hot Iron und Indoor Cycling, mehr oder weniger durch Lichteffekte bereichert und dadurch sicher viele neue Eindrücke und Inhalte geschaffen.



Sportkoordinator

Body & Mind



Im Januar veranstaltete die Turnabteilung zum zweiten Mal und auf vielfache Nachfrage wieder einen Body & Mind Nachmittag mit drei unterschiedlichen Entspannungsformen.

Begonnen hat in diesem Jahr Dörte Lettow mit "Stretching im 3/4 Takt". Nachdem im letzten Jahr dieser Teil mit viel Spannung erwartet wurde, wussten die Frauen dieses Mal sehr gut, was auf sie zukam. Das Interesse an der besonderen Form der bewegten Entspannung war dementsprechend wieder riesig. Die 40 begeisterten Teilnehmerinnen wurden mit Musikstücken im 3/4 Takt sanft aber schwungvoll in Bewegung gebracht und bei leiser Hintergrundmusik die Stretchingphase auf entspannende Weise beendet.

In der anschließenden Pause wurden heiße und kalte Getränke und Kekse angeboten. Die Besucherinnen nutzten auch die Möglichkeit für Gespräche und ausführliche Informationen.

Den zweiten Durchgang bestritt Edeltraud Müller mit "Yoga - in Bewegung zur Ruhe kommen". Die Teilnehmerinnen der ersten Runde waren alle geblieben und es kamen sogar noch weitere hinzu, so dass Edeltraud die unglaubliche Zahl von 52 Frauen mit auf eine ganz besondere "Reise" in die wohl bekannteste Form des Yoga, den Hatha-Yoga nahm. Es umfasst Körperübungen, Atemtechniken und Methoden zur Tiefenentspannung. In aufmerksamer Verbindung mit der Atmung wurde z. B. der Flow „Die tanzende Katze“ praktiziert. Der Wechsel zwischen Katzenbuckel, geradem und nach unten gebogenem Rücken, balancierenden und streckenden Bewegungen hatte eine aufwärmende Wirkung für die anschließende "Sonnengruß"-Variante, einer Sequenz mit der aktivierenden "Berg- und Heldenhaltung", der Beinkräftigung in der Sitzhaltung, der Armkräftigung im "Hund" und der "Beruhigung des Geistes" in der Vorbeuge. In der Haltung „Der Berg“, einem Ort der Stille, Kraft und Sammlung wurde die Stunde beendet.

Nach der zweiten Pause sollte auch in diesem Jahr wieder die "Entspannung durch Achtsamkeit" den Wohlfühl-Nachmittag abrunden. Da wir aus dem letzten Jahr die Erfahrung gewonnen hatten, dass die Wirkung dieser besonderen Entspannungsform mit Klangschalen nicht zum Tragen kommt, wenn man sich mit einer großen Gruppe in der Turnhalle befindet, gab es in diesem Jahr zwei Durchgänge von jeweils etwa 30 Minuten. So gingen 24 Frauen ausgerüstet mit Decken und warmen Socken in den Gymnastikraum, in dem schon die Bodenmatten ausgelegt waren. Das Thema der Entspannungseinheit war "Abschied und Neubeginn". Die harmonischen Klänge der Schalen führten in eine tiefe Entspannung und die Fantasiereise sollte dazu motivieren Altes und Überflüssiges loszulassen und neue Wege zu gehen. Der Jahreswechsel ist immer ein Zeitpunkt um Neues zu gestalten.



Die restlichen 20 wurden in der Turnhalle von Margarete Kaufung in die Welt des "Tai Chi Ch'uan - Meditation in Bewegung" eingeführt. Dabei erklärte die langjährige Trainerin den Hintergrund und die Wirkung dieser femöstlichen Bewegungskunst, die u.a. Körper und Geist entspannt und die Lebensenergie weckt. Nach etwa 30 Minuten wechselten sie in den Gymnastikraum und kamen dann auch in den Genuss des Klangschalen-Erlebnisses mit Jan.

MONTAGS SPECIAL

TANDEM & LA CABAÑA

MITTWOCHS SPECIAL

Alle Tapas zum gleichen Preis!

3,- Euro

HAPPY HOUR

5€ Cocktail

ALL NIGHT LONG

BAK [%] = $\frac{E\text{tOH abs. [g]}}{KG [kg] \times r}$

Restaurant Tandem & La Cabaña
 Ahnsförth 1 - 31535 Neustadt
 Tandem: 05032 / 61152
 La Cabaña: 05032 / 963674

Täglich ab 18 Uhr geöffnet

www.tandem-lacabana.de

www.facebook.com/TandemLaCabana



DJ - PETER

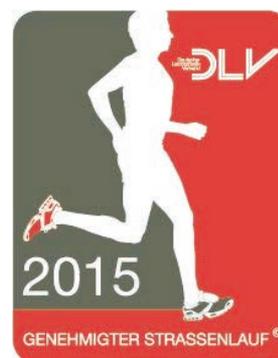
Der DJ für jede Hochzeit und Feier

Telefon: 0172-516 67 39
peter.balzereit@t-online.de
Facebook unter: Peter Balzereit

Sportkoordinator



4. Stadtlauf des TSV Neustadt



am

Sonntag, 31. Mai 2015

Start Ziel: TSV-Sportplatz, Lindenstraße 50, Neustadt a. Rbge.

<u>Wettbewerbe</u>	<u>Start</u>	<u>Kosten</u>
5 km-VGH-Lauf (für alle)	10.00 Uhr	8,- €
10 km-INTERSPORT KREFT-Lauf (ab 13 J.)	10.50 Uhr	8,- €
2 km-EEwatt-Schülerlauf (4.Klasse und älter)	12.00 Uhr	frei
2 km-EEwatt-Schülerlauf (3.Klasse)	12.20 Uhr	frei
2 km-EEwatt-Schülerlauf (2.Klasse)	12.40 Uhr	frei
2 km-EEwatt-Schülerlauf (1.Klasse und jünger)	13.00 Uhr	frei



TSV Neustadt a. Rbge. von 1862 e.V. Lindenstraße 50 31535 Neustadt
Tel: 05032 804990 stadtlauf@tsv-neustadt.net www.tsv-neustadt.net

Sportkoordinator

Großes Kuchenbüfett - Kaffee - Bratwurst

Strecken:	Der 5 km-Rundkurs (5 und 10 km) ist offiziell vermessen. Die 10 km können für das Sportabzeichen angerechnet werden.
Anmeldungen:	Online unter www.tsv-neustadt.net
Nachmeldungen:	Sind bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start gegen 2,- € Aufschlag möglich (beim Schülerlauf <u>kein</u> Aufschlag)
Startunterlagen:	Chips und Startnummern gibt es am Veranstaltungstag im Start- und Zielbereich
Laufchips:	Der Chip wird gemeinsam mit der Startnummer in einer Folie ausgegeben, die im Brust-/Bauchbereich befestigt wird. Die Folie mit Chip und Nummer <u>muss</u> nach dem Lauf wieder abgegeben werden!
Parken:	Parkplätze beim TSV, Schulzentrum Süd (Bunsenstraße), Gymnasium (Gaußstraße).
Umkleiden, Toiletten, Duschen:	Sie stehen in der TSV-Halle zur Verfügung.
Taschen, Kleidung:	Es besteht die Möglichkeit der Taschen- und Kleidungs-aufbewahrung.
Für Kinder:	Für die Kleinen gibt es ein Spielmobil und eine Hüpfburg zu entdecken



Am Markt 12 · 31655 Stadthagen · Tel. 0 57 21/9 74 30
Wallstr. 3-4 · 31535 Neustadt a. Rbge. Tel. 05032/9678873
Sporthaus Krefit GmbH

fair versichert
VGH 
Boris Kubanek



TSV Neustadt a. Rbge. von 1862 e.V. Lindenstraße 50 31535 Neustadt
Tel: 05032 804990 stadtlauf@tsv-neustadt.net www.tsv-neustadt.net

Sportkoordinator



Beachvolleyballturnier

für Mitglieder des TSV Neustadt

Nach dem wir im letzten Jahr das Quattroballturnier ausgerichtet haben, wird dieses Jahr wieder ausschließlich im Sand um Punkte gekämpft.

Wir hoffen auf Beteiligung aus allen Abteilungen!

DATUM

Samstag, 4. Juli 2015 ab 10.00 Uhr

TURNIER

Vier Spieler pro Team auf dem Feld + Ersatzspieler
Anmeldungen mit Teamname und Nennung des Teamsongs
bitte spätestens bis Freitag, 12. Juni an info@tsv-neustadt.net

GRILL

Für Essen und Trinken ist gesorgt! Wir werfen den Grill an und haben von Wasser über Schorle bis hin zu Bier für alle durstige Kehlen etwas! Alles zu unschlagbaren Preisen!

SPASS

Der DJ spielt die Sommerhits, wir genießen die Sonne und haben Spaß am Sport. Zuschauer sind herzlich eingeladen! Im Anschluss lassen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Kontakt
Christoph Ihringer
info@tsv-neustadt.net
05032/804990
0177/4666763

Badminton

Sporthalle der Leineschule	Montag	18.00 - 19.30 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	Schüler/Jugendliche Erwachsene
Sporthalle BBZ	Mittwoch	17.00 - 19.00Uhr 19.00 - 22.00 Uhr	Schüler/Jugendliche Erwachsene

Basketball

Sporthalle Gymnasium	Montag	18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	U19w/Damen U18 m
	Dienstag	19.00 - 20.30 Uhr 20.30 - 22.00 Uhr	2. Herren 1. Herren
	Mittwoch	16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	U10/U12/U14 NBBL 3. Herren
	Donnerstag	19.00 - 20.30 Uhr 20.30 - 22.00 Uhr	2. Herren 1. Herren
	Freitag	15.00 - 16.30 Uhr 16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.30 Uhr 20.30 - 22.00 Uhr	U12 U16/U19w U18m/Damen 1./2. Herren
Sporthalle der Leineschule	Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr	U10/U12/U14 U16m und „Alte Herren“

Handball

Sporthalle BBZ	Montag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	wE / mE wB Frauen 1+2
	Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	mD mC mB / mA mA / Herren
	Freitag	17.00 - 18.30 Uhr	wD
HBS	Dienstag	16.00 - 17.30 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Minis bis 2007 Maxis 2006 wC Herren 2
Sporthalle der Leineschule	Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	wD wB / wC Frauen 1+2
	Donnerstag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	mC mA / mB Herren
	Freitag	15.00 - 16.30 Uhr	mD

Kraftraum

TSV Neustadt Lindenstr.	Montag	15.00 - 21.00 Uhr	
	Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr 18.30 - 20.30 Uhr	Nur für Frauen Dienstag
	Mittwoch	17.00 - 21.00 Uhr	17.00 - 18.30 Uhr
	Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 20.30 Uhr	Nur für Frauen
	Freitag	17.00 - 20.00 Uhr	

Leichtathletik

TSV-Platz/-Halle/Beach TSV-Platz/-Halle/Beach TSV-Platz/-Halle	Montag	16.00 - 18.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Jg. 04 - 07 Jg. 00 - 03 Jg. 99 + älter	Leichtathletik mit Spiel u. Spaß U10/U12 alg. Training für Jugend U14/U16 alg. Training U18/U20/Erwachsene
TSV-Platz Gymn. Gymnasium	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr	Jg.00 + älter	spezifisches Training nach Absprache U16/U18/U20/Erwachsene
TSV-Platz/-Halle/Beach TSV-Platz/-Halle/Beach TSV-Platz/-Halle/Beach	Freitag	16.00 - 18.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Jg. 04 - 07 Jg. 00- 03 Jg. 99 +älter	Leichtathletik mit Spiel u. Spaß U10/U12 alg. Training für Jugend U14/U16 alg. Training U18/U20/Erwachsene

Hallenzeiten: Montag von 16.30 - 19.30 Uhr und Freitag von 16.15 - 20.00 Uhr

Schwimmen

Hallenbad Neustadt	Montag	18.00 - 19.30 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr 19.30 - 21.00 Uhr	Lg1 Lg2 Masters
	Dienstag	16.30 - 17.30 Uhr 17.30 - 18.30 Uhr 18.30 - 19.30 Uhr	Kaulquappen 1/ NEU 2 Goldfische Lg1 / Lg2
	Donnerstag	17.30 - 18.30 Uhr	Goldfische
	Freitag	16.30 - 17.30 Uhr 17.30 - 18.30 Uhr 18.30 - 19.30 Uhr	Kaulquappen Goldfische / Piranhas Lg1 / Lg2

Spielmannszüge

Sporthalle Gymnasium + TSV Clubheim Sporthalle KGS	Dienstag	17.00 - 19.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Jugend Paradegarde
---	----------	--	-----------------------

Sportabzeichen

Ab 14. Mai bis 22. Oktober 2015, jeden Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr auf dem Sportplatz des TSV an der Leinstraße (auch in den Sommerferien). Die Abnahmetermine für das Radfahren, das Schwimmen, das Geräteturnen und das Walking sind auf Seite 33 dieser Ausgabe aufgeführt. Besondere Abnahmetermine nach Vereinbarung

Selbstverteidigung Jiu - Jitsu

Gymnastikhalle der Leineschule	Montag	16.30 - 18.00 Uhr	Kinder 8 - 12 Jahre
Gymnastikhalle der Leineschule	Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr	Jugend 13 - 17 -Jahre
Gymnastikhalle der Leineschule	Donnerstag	16.15 - 17.45 Uhr 20.00 - 21.30 Uhr	Kleinkinder 4 - 12 Jahre Erwachsene (ab 18 Jahre)
Gymnastikhalle der Leineschule	Freitag	15.00 - 16.30 Uhr 15.00 - 16.30 Uhr	Kinder 8 - 12 Jahre Jugend 13 - 17 Jahre

Tischtennis

Gymnastikhalle der Leineschule	Montag	18.00 - 19.30 Uhr	Jugend
Gymnastikhalle der Leineschule	Dienstag	19.00 - 22.00 Uhr	Damen / Herren
Gymnastikhalle der Leineschule	Freitag	16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	Anfänger Schüler / Jugend Damen / Herren

Volleyball

Sporthalle der Leineschule	Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Herren / Jugend / Damen
Sporthalle Stockhausenschule	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Damen* Hobby Mixed
Sporthalle der Leineschule	Freitag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.30 Uhr 19.15 - 21.15 Uhr	Jugend Damen Herren

Erwachsenensport - Turnabteilung

TSV - Halle	Montag	9.00 - 10.00 Uhr 13.15 - 14.15 Uhr 19.30 - 20.30 Uhr 20.30 - 21.30 Uhr	Sanfte Fit-Gymnastik Gymnastik für Ältere Energy-Dance Fit-Gymnastik	Annette Groß Sigrid Borchers Dörte Lettow Rolf Dittrich
TSV - Halle	Dienstag	18.15 - 19.15 Uhr 19.15 - 20.15 Uhr	Pilates Bodystyling	Marion Schneller Sonja Ohlendorf
TSV - Halle Gymnastikraum Gymnasium	Mittwoch	13.30 - 14.30 Uhr 20.15 - 21.15 Uhr	Bewegung und Balance Powerfitness	Christoph Ihringer Rolf Dittrich
TSV - Halle TSV-Sportplatz Mai-Sept.	Donnerstag	9.00 - 10.00 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Fit-Gymnastik für alle Energy Dance/Bodystyling Spiel und Sport für Herren Spiel und Sport für Herren	Annette Groß Dörte Lettow Rolf Irmer Rolf Irmer
TSV - Halle Okt. - April TSV-Sportplatz Mai - Sept.	Freitag	20.00 - 22.00 Uhr 19.00 - 22.00 Uhr	Spiel und Sport für Herren über 35	Andreas Battermann

Gesundheitssport Prävention Mitgliedschaft + 3,- € Spartenbeitrag pro Monat

TSV - Halle TSV - Sportplatz	Montag	10.00 - 11.00 Uhr 11.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr	Gutes für den Rücken Gruppe 1 Gutes für den Rücken Gruppe 2 Herz-Kreislauf Gruppe 1 Herz-Kreislauf Gruppe 2	Annette Groß Annette Groß Margarete Kaufung Magarete Kaufung
TSV - Gymnastikraum	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr	Funktionstraining (Teilnahme nur nach abgelassenen Rezept)	Rolf Dittrich
TSV - Halle	Dienstag Mittwoch	20.15 - 21.15 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr	Gutes für den Rücken Gutes für den Rücken	Rolf Dittrich Rolf Dittrich
Gymnastikraum Sporthalle der Leineschule	Mittwoch	19.00 - 20.30 Uhr	Tai Chi Ch'uan	Margarete Kaufung

Funktionstraining Nur mit Anmeldung und Rezept

TSV - Gymnastikraum	Montag	17.00 - 17.50 Uhr	Funktionstraining	Falko Willich
TSV - Halle TSV - Gymnastikraum	Dienstag	10.45 - 11.35 Uhr 17.00 - 17.50 Uhr 18.00 - 18.50 Uhr	Funktionstraining Funktionstraining Funktionstraining	Melanie Riebartsch Christoph Ihringer Christoph Ihringer
TSV - Gymnastikraum	Donnerstag	15.00 - 15.50 Uhr 16.00 - 16.50 Uhr	Funktionstraining Funktionstraining	Martina Antrecht Martina Antrecht
TSV - Halle TSV - Gymnastikraum	Freitag	11.00 - 11.50 Uhr 15.10 - 16.00 Uhr	Funktionstraining mit Kinderbetreuung Funktionstraining	Melanie Riebartsch Falko Willich

Diabetessport

TSV - Gymnastikraum	Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr	Diabetessport	Christoph Ihringer
---------------------	------------	-------------------	---------------	--------------------



Kinderturnclub

ausgezeichnet durch ausgebildete Übungsleiter mit C-Lizenz,
z. T. zusätzlich mit Lizenz im Gesundheitssport,
als Fach-Übungsleiter, Kursleiter „Kids in Action“

Kinderturnen

TSV - Gymnastikraum	Dienstag	9.30 - 10.30 Uhr	„Pamperszwerge“ Krabbelalter bis sicheres Laufen	Melanie Riebartsch Lea Kendziorra
	Mittwoch	9.30 - 10.30 Uhr		
TSV - Halle	Dienstag	9.30 - 10.30 Uhr	Eltern und Kind Turnen 1,5 - 4 Jahre in allen EKT-Gruppen freies Bewegen und Spielen	Brigitta Langhof Franka Wilken Wiebke Lechner Franka Wilken/Gerda Gaumert
	Dienstag	17.00 - 18.10 Uhr		
	Mittwoch Freitag	9.30 - 10.30 Uhr 15.00 - 16.15 Uhr		
TSV - Halle	Montag	14.30 - 15.30 Uhr	Kinder 4 Jahre Kinder ab 5 Jahre mit psychomotorischen Inhalten Kinder 4 Jahre Kinder 5 Jahre bis Schulbeginn	Elfi Korall Sönke Mecklenburg Julia Jagemann Uschi Kaufung Uschi Kaufung
	Dienstag	15.00 - 16.00 Uhr		
	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr		
	Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr		
TSV - Halle Gymnasiumhalle*	Montag	15.30 - 16.30 Uhr	Jungen 1. bis 3. Klasse Jungen ab 4. Klasse Trendsport	Elfi Korall Melwin Smieja
	Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr		
Stockhausenhalle Gymnasiumhalle* Gymnasiumhalle*	Dienstag	16.00 - 17.30 Uhr	Mädchen ab 3. Klasse Mädchen 1. Klasse Mädchen 2. Klasse	Andrea Knigge Andrea Knigge Andrea Knigge
	Donnerstag	16.00 - 17.00 Uhr		
	Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr		
Leine Schule**	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr	Rope Skipping ab 1. Klasse	Franziska Gläser,
Leine Schule**	Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr	Rope Skipping Fortgeschrittene	Talena Kehrbach

Tanzen

Gymnastikraum der Gymnasiumsorthalle	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr	Tänzerische Früherziehung 5 bis 6 Jahre	Ann Kahtrin Körber
---	----------	-------------------	---	--------------------

Geräteturnen Mädchen

Kinderturnen Plus Spartenbeitrag 3,- €

Gymnasiumhalle*	Montag	14.30 - 16.00 Uhr	5 bis 7 Jahre 8 bis 14 Jahre	Angela Below Annegret Forster
	Montag	16.00 - 18.00 Uhr		
TSV - Halle	Donnerstag	14.30 - 16.00 Uhr	5 bis 7 Jahre 8 bis 10 Jahre 11 bis 16 Jahre	Birgitta Meineke Angela Below Annegret Forster
	Donnerstag	16.00 - 17.30 Uhr		
	Donnerstag	17.15 - 19.00 Uhr		

Rehabilitationssport für Kids***

Kinderturnen Plus Spartenbeitrag 3,- €

TSV - Halle	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr	„Unsere Buntgemischten“ Psychomotorik für Kinder mit Handicap und / oder besonders aktive Kinder ***Rehabilitationssport mit Rezept möglich	Susanne Smieja
-------------	----------	-------------------	--	----------------

* Gymnasiumhalle Gaustraße

** Gymnastikraum der Leine Schule, Bundesstraße



BEITRITTSERKLÄRUNG

TSV Neustadt a. Rbge. von 1862 e.V.

Bitte vollständig ausfüllen!

Familienname: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnort: _____

Eintrittsdatum: _____

Telefon: _____

Mobiltelefon: _____

Abteilung 1: _____ Abteilung 2: _____ Email: _____

Mitglieder des Kinderturnens werden ab dem 4. Lebensjahr beitragsfrei in den Kinderturnclub des DTB aufgenommen.

Die zur Zeit geltenden Beitragssätze (Bitte ankreuzen)

- Erwachsene _____ 15,- € monatlich, Aufnahmegebühr 5,- €
- Kindere und Jugendliche _____ 9,- € monatlich, Aufnahmegebühr 3,- €
- Familienbeitrag _____ 30,- € monatlich, je 1 Antrag pro Mitglied
- Antrag zur bestehenden Familienmitgliedschaft von _____
- Spartenbeitrag _____ € monatlich Abteilung _____
- Sonderbeitrag für _____ € einmalig

Austrittserklärungen haben nur Gültigkeit, wenn sie in schriftlicher Form und unter Einhaltung der in der Satzung angegebenen Fristen an den Verein erfolgen. Die Satzung des TSV Neustadt von 1862 e.V. wird in der jeweiligen Fassung anerkannt. Sie kann auf Anforderung ausgehändigt werden und ist unter

<http://www.tsv-neustadt.net/index.php/der-verein/satzung.html>

einzusehen. Die Mitgliedsverwaltung erfolgt durch EDV. Die Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck und unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes gespeichert. Die Mitgliedschaft kann ausschließlich nur mit gegebener Einzugsermächtigung erfolgen.

Ermächtigung zum Einzug von Beiträgen mittels Lastschrift

Name und Anschrift des Kontoinhabers

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Beiträge bei Fälligkeit (zur Zeit vierteljährlich) zu Lasten meines/unseres Kontos bei der

genaue Bezeichnung des kontoführenden Institutes

BIC

IBAN

einzuziehen

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung

Datum, Unterschrift des Kontoinhabers (falls nicht Antragsteller)

Datum, Unterschrift des Antragstellers bzw. des gesetzlichen Vertreters

TSV-EDV

Datum

Zeichen

Mitgliedsnummer

Spartenschlüssel

60 JAHRE



KERNBACH GMBH

KOMPETENZ IM SERVICE!



KFZ Werkstatt & Service

- Motorinstandsetzung
- Inspektion (die Herstellergarantie ihres Fahrzeugs bleibt voll erhalten)
- Klimaanlage-Service
- Diesel- und Benzineinspritzung
- Bremsendienst für PKW und LKW
- schnelle und sichere Fahrzeugdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- HU und AU Service täglich
- sämtliche UVV-Prüfungen
- Reifenservice für PKW, LKW und EM
- Wohnmobil-Service
- Flüssiggasprüfung



Lack & Karosserie

- Lackierungen aller Art
- Oldtimer Restauration
- Unfallinstandsetzung
- Richtbankarbeiten
- Gutachten laut DAT
- Spot- Repair
- Smart- Repair
- Professionelle Fahrzeugaufbereitung



Land- & Forsttechnik

- Instandsetzung von Land- und Forstwirtschaftlichen Fahrzeugen und Erdbaumaschinen
- HU täglich
- Beratung und Verkauf
- Reifenservice



Motor- & Gartengeräte

- Instandsetzung von Motor- und Gartengeräten aller Hersteller
- Inspektionsservice
- Garantieverlängerung
- Umfangreiches Ersatzteillager
- Mietgeräte
- Hol- und Bring Service
- Beratung und Verkauf von Motor- und Gartengeräten für den privaten- und Profibereich

Kernbach GmbH
Bolseher Str. 21
31535 Neustadt

Fon: 0 50 36 · 925 990
Fax: 0 50 36 · 24 88
info@kernbach-service.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

www.kernbach-service.de





Für Sie immer in Bewegung!



Wir begleiten Sie durch den Tag



**STADTWERKE
NEUSTADT**



www.stadtwerke-neustadt.de

